



Malchinger Gemeindeblatt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · GEMEINDENACHRICHTEN · INFOS



Bäume des Jahres, gepflanzt vom Gartenbauverein in der Gemeinde Malching



TERMINE JANUAR BIS DEZEMBER 2015

Januar 2015

Mo.	05.01.	19.30 Uhr	FFW Malching – Spendenversteigerung	Feuerwehrhaus
Do.	08.01.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Fr.	09.01.	19.30 Uhr	Schützenverein – Jahreshauptversammlung	Schützenheim
So.	11.01.	10.15 Uhr	FFW Malching und Schützen – Kirchgang	Pfarrkirche
Di.	20.01.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Sa.	24.01.	20.00 Uhr	TSV-DJK – Faschingsball	Mehrzweckhalle

Februar 2015

Do.	05.02.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Sa.	07.02.	19.30 Uhr	Gartenbauverein – Mostprobe	Schützenheim
Sa.	14.02.	20.00 Uhr	Dunkelblau – Maskenball	Mehrzweckhalle
So.	15.02.	13.00 Uhr	TSV-DJK Kinderfasching	Mehrzweckhalle
Di.	17.02.	19.00 Uhr	Faschingsfreunde Dunkelblau u. Teeny- u. Jugendgarde – Faschingskehrhaus	GH Schütz, Halmstein
Di.	24.02.	19.00 Uhr	Frauenverein – Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein
Mi.	25.02.	19.30 Uhr	FFW Halmstein – Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein

März 2015

So.	01.03.	14.00 Uhr	VDK - Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein
Do.	05.03.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Jahreshauptversammlung	Pfarrzentrum
Fr.	06.03.	19.00 Uhr	Jagdgenossenschaft – Jagdversammlung	GH Schütz, Halmstein
Sa.	07.03.	13.00 Uhr	Jagdgenossenschaft – Kaffeekranz	GH Schütz, Halmstein
Sa.	07.03.	19.30 Uhr	Rauchclub - Jahreshauptversammlung	GH Hofwirt
Di.	17.03.	19.30 Uhr	Frauenverein - Osterstammtisch	GH Schütz, Halmstein
So.	22.03.	10.00 Uhr	KSK – Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein
Sa.	28.03.	19.00 Uhr	Rauchclub – Schafkopf-Turnier	GH Schütz, Halmstein
Di.	31.03.	19.30 Uhr	Gartenbauverein – Jahreshauptversammlung	Pfarrzentrum

April 2015

Do.	02.04.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Sa.	11.04.	19.30 Uhr	Kleintierzuchtverein – Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein
Fr.	17.04.		Altötting Wallfahrer – Übernachtung	Mehrzweckhalle
Di.	21.04.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Fr.	24.04.	19.30 Uhr	Schützenverein – Schützenfest	Schützenheim
So.	26.04.	9.30 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche

Mai 2015

Fr.	01.05.	11.00 Uhr	FFW Malching - Maifest	Nündorf
Sa.	02.05.	13.30 Uhr	Gartenbauverein – Pflanzentauschtag	Mehrzweckhalle
So.	03.05.	9.00 Uhr	Tennis - Saisonöffnung	Tennisplatz
Do.	07.05.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Muttertagsfeier	Pfarrzentrum
Di.	12.05.	19.00 Uhr	Gartenbauverein u. Liederkränz – Maiandacht	Hofbauerkapelle
Do.	14.05.	13.00 Uhr	TSV-DJK Vatertagsfeier	Sportgelände
Sa.	16.05.	15.00 Uhr	Rauchclub – Hoffest	Urfar
Di.	19.05.	19.30 Uhr	Frauenverein – Muttertagsfeier	GH Schütz, Halmstein
Fr.	22.05.	19.00 Uhr	KSK Maiandacht	Kriegerkapelle

Juni 2015

So.	07.06.	9.30 Uhr	Fronleichnam mit anschl. Prozession	
Do.	11.06.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Di.	16.06.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Fr.	19.06.	19.00 Uhr	KSK – Sonnwendfeuer	Am Bauhof
Sa.	20.06.	19.00 Uhr	FFW Halmstein – Sonnwendfeuer	Am Halmstein

Juli 2015

Do.	02.07.	13.30 Uhr	Seniorenclub - Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Sa.	18.07.	12.00 Uhr	TSV-DJK Sommerfest	Sportgelände
Di.	21.07.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Sa.	25.07.	11.00 Uhr	Dorrfest Malching	

August 2015

Do.	06.08.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Sa.	22.08.		Frauenverein - Vereinsausflug	

September 2015

Do.	03.09.	13.30 Uhr	Seniorenclub - Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Fr.-So.	04.09.-06.09.		Wanderfreunde – Ausflug nach Südtirol	
Fr.	11.09.	19.00 Uhr	Schützenverein – Saisonstart	Schützenheim
Di.	15.09.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Sa.	19.09.	19.00 Uhr	TSV-DJK Weinfest	Stockhalle
Sa.	26.09.	13.30 Uhr	Gartenbauverein – Herbstwanderung	

Oktober 2015

Do.	01.10.	13.30 Uhr	Seniorenclub –Erntedankfeier	Pfarrzentrum
Sa.	03.10.	9.00 Uhr	Tennis – Saison-Abschlussturnier	Tennisplatz
Di.	20.10.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Fr.	23.10.	19.30 Uhr	TSV-DJK Jahreshauptversammlung	GH Schütz, Halmstein
Di.	27.10.	19.30 Uhr	Gartenbauverein – Anfertigen v. Grabgestecken	Pfarrzentrum
Sa.	31.10.	19.00 Uhr	Kini Watterturnier	GH Schütz, Halmstein

November 2015

Di.	04.11.	19.30 Uhr	Ortsvereine – Termingestaltung	GH Schütz, Halmstein
Do.	05.11.	13.30 Uhr	Seniorenclub – Seniorennachmittag	Pfarrzentrum
Sa.	14.11.	17.00 Uhr	Heldengedenken – alle Vereine	Kriegerdenkmal
Di.	17.11.	19.30 Uhr	Frauenverein – Stammtisch	GH Schütz, Halmstein
Fr.	20.11.	19.30 Uhr	Gemeinde Malching – Bürgerversammlung	GH Schütz, Halmstein
Di.	24.11.	19.00 Uhr	Gartenbauverein – Adventkranzbinden	Pfarrzentrum
Sa.-So.	28.11.-29.11.	19.30 Uhr	Kleintierzuchtverein – Ausstellung und Versteigerung	GH Schütz, Halmstein

Dezember 2015

Mi.	02.12.	12.00 Uhr	Gemeinde und Pfarrei, Seniorenweihnachtsfeier	GH Schütz, Halmstein
Fr.	04.12.	19.00 Uhr	Schützenverein – Nusschießen	Schützenheim
Sa.	05.12.	19.30 Uhr	FFW Halmstein – Spendenversteigerung	GH Schütz, Halmstein
So.	06.12.	12.00 Uhr	VDK – Adventsfeier	GH Schütz, Halmstein
Do.	10.12.	12.00 Uhr	Seniorenclub – Weihnachtsfeier	Pfarrzentrum
Sa.	12.12.	19.30 Uhr	TSV-DJK Spendenversteigerung	GH Schütz, Halmstein
Di.	15.12.	19.30 Uhr	Frauenverein – Weihnachtsfeier	GH Schütz, Halmstein
Sa.	26.12.	19.30 Uhr	KSK Spendenversteigerung	GH Schütz, Halmstein
Mo.	28.12.	19.30 Uhr	FFW Malching – Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus



Inhaltsverzeichnis	Seite
Termine Januar bis Dezember 2015	. . . . . 2
Vorwort Bürgermeister Hofer	. . . . . 3
Aus dem Rathaus	. . . . . 4-8
Heimatgeschichte	. . . . . 9
Aus der Gemeinde	. . . . . 10,11,13-14
Kindergarten	. . . . . 16-18
Dorferneuerung	. . . . . 19,20,22
Vereine	. . . . . 23-25
Ferienprogramm	. . . . . 27
Veranstaltungen	. . . . . 28,29
Dorffest 2014	. . . . . 30
Betriebe, Verbände	. . . . . 32
Kultur und Soziales	. . . . . 34

Redaktionsschluss Ausg. Nr. 38: 1. 6. 2015
Erscheinungsdatum: Juli 2015

IMPRESSUM
Herausgeber:
Gemeinde Malching
Hauptstraße 15, 94094 Malching,
Telefon 08573-232
Text u. Redaktion: **Fritz Müller**
VG Rothalmünster
Tel. 08533-960023, Fax 08533-96008130
E-mail: fritz.mueller@rothalmuenster.de
Fotos: Vereine und andere
Titelbild: Robert Friedl

Herstellung und Anzeigen:
Berchtold pre-press, Hans Berchtold
Schützenstraße 5, 94094 Malching,
Tel. 08573-969945, Fax 08573-3059976
E-mail: info@berchtold-pre-press.de

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an die Gemeinde Malching. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Mit der Übernahme der Manuskripte und der Fotos erteilt der Verfasser der „Malchinger Gemeindeblatt-Redaktion“ das Recht zur Veröffentlichung. Für Druckfehler oder inhaltliche Fehler wird keine Haftung übernommen.

Sprechstunden im Rathaus Rothalmünster



Polizei 

Hauptkommissar **Hermann Kellberger** ist als Kontaktbeamter der Polizei im Gemeindegebiet des Marktes Rothalmünster eingesetzt. Er nimmt jeden 2. Mittwoch im Monat in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen.



Amtsgericht

Jeden 1. Donnerstag im Monat hält Rechtspfleger Justizamtsrat **Herbert Lebmann** nachmittags von 13 bis 17 Uhr im Rathaus Zimmer 11 für hilfe- und ratsuchende Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde.

Anmeldung unter Amtsgericht Passau ☎ (0851) 394 388

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



bis zum Weihnachtsfest ist es nicht mehr weit und auch das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr, in dem in unserer Gemeinde viele Weichenstellungen erfolgt sind:

Die Kommunalwahl brachte Änderungen im Gemeinderat mit sich. Die neu gewählten Mitglieder haben sich gut eingearbeitet und für das gesamte Gremium gilt nach wie vor der Grundsatz, stets über die Sache und nie über Personen zu diskutieren.

Diese kooperative Zusammenarbeit machte es unter anderem möglich, die Planungen für das neue Baugebiet Eichberggring III und das Gewerbegebiet Nündorf einen großen Schritt voranzubringen.

Darüber hinaus wurden beispielsweise die Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Bad Füssing zur Abwasserbeseitigung unterzeichnet, die Umrüstung auf eine LED-Straßenbeleuchtung beschlossen, das Kumulationsgebiet für den Breitbandausbau in Malching festgelegt und die Sanierung des Radwegs nach Asperl umgesetzt.

Das alles sind Punkte, die für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde notwendig sind, auch wenn sie für alle Beteiligten, allen voran die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, viel Arbeitsaufwand bedeuten.

In Sachen Dorferneuerung steht die offizielle Einleitung des Verfahrens kurz bevor. Um die angestrebten Schwerpunkte erfolgreich umzusetzen, ist es besonders wichtig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger am Verfahren beteiligen und sich aktiv mit einbringen.

Auch die Organisation und Durchführung von Ferienprogramm und Dorffest erfordern viel Einsatz unserer Vereine. Auf den Erfolg dieser Veranstaltungen können wir als kleine Gemeinde stolz sein.

Es ist schön zu sehen, was die Gemeinschaft bewegen kann!

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Personen sehr herzlich bedanken, die sich beruflich oder ehrenamtlich im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde eingesetzt haben.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 alles Gute, vor allem aber Gesundheit, Glück und Zuversicht.

Ihr



Georg Hofer
1. Bürgermeister

Weihnachten

- Zeit für ein wenig Stille und Besinnlichkeit.
 - Zeit für Dankbarkeit und Zuversicht.
 - Zeit für die kleinen Dinge des Herzens
- und für das Wunder der Heiligen Nacht.

1. Bürgermeister Georg Hofer und die Mitglieder des Gemeinderates Malching wünschen allen Malchinger Bürgern ein frohes Weihnachtsfest 2014 und viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr 2015



Eckdaten des Haushaltsplanes 2014 und des Ergebnisses der Jahresrechnung 2013 - Gemeinde Malching -

Einnahmen	HGr.	Ansatz Haushalt in €		Ergebnis Jahresrechnung in €	
		2014	2013	2014	2013
Steuern, allg. Zuweisungen	0	1.145.500,00		1.109.757,84	
Einnahm. Verwaltung und Betrieb	1	374.000,00		333.747,99	
Sonst. Finanzeinnahmen	2	74.500,00		72.444,99	
Einnahm. Vermögens-HH	3	1.010.300,00		532.513,43	
Summe		2.604.300,00		2.048.464,25	
abzgl. Abgang Erlass				0,03	
zzgl. "neue" Haushaltseinnahmereste				31.000,00	
azgl. Abgang "alter" Haushaltseinnahmereste				58.942,15	
azgl. Abgang "alter" Kasseneinnahmereste				0,00	
bereinigte Summe Einnahmen				2.020.522,07	
Ausgaben					
		2014		2013	
Personalausgaben	4	335.500,00		309.895,82	
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 5	5	167.100,00		136.581,53	
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 6	6	211.100,00		138.152,61	
Zuweisungen und Zuschüsse	7	187.500,00		168.924,59	
Sonstige Finanzausgaben	8	692.800,00		762.396,24	
Ausgaben Vermögens-HH	9	1.010.300,00		95.818,95	
Summe		2.604.300,00		1.611.769,74	
zzgl. "neue" Haushaltsausgabereste				433.800,00	
azgl. Abgang "alter" Haushaltsausgabereste				25.047,67	
azgl. Abgang "alter" Kassenausgabereste				0,00	
bereinigte Summe Ausgaben				2.020.522,07	

Die "Top 10" der Einnahmen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt			
Nr.	Erläuterungstext	2014	2013
1	Schlüsselzuweisung vom Land	531.300,00	498.656,00
2	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	368.050,00	349.149,00
3	Entnahme aus der Rücklage	320.000,00	186.475,69
4	Kreditaufnahme	250.000,00	0,00
5	Investitionspauschale Art. 12 FAG	136.500,00	117.000,00
6	Investitionszuweisung v. Land	111.900,00	2.757,85
7	Kanalbenutzungsgebühr	109.000,00	106.228,62
8	Zuweisung lfd. Zwecke (KiGa) Betriebskostenförderung	107.500,00	92.208,29
9	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	107.400,00	229.037,74
10	Gewerbesteuer	102.450,00	97.355,74

Die "Top 10" der Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt			
Nr.	Erläuterungstext	2014	2013
1	Tiefbaumaßnahmen	740.000,00	166.335,31
2	Kreisumlage	357.200,00	330.234,00
3	Personalkosten (alle)	335.500,00	309.895,82
4	VG-Umlage	189.800,00	166.252,62
5	Erwerb unbebauter Grundstücke	0,00	0,00
6	Zuweisung für lfd. Zwecke (SV-Umlage GSMS + Gewässer III. Ordnung)	139.650,00	135.795,70
7	Zuführung zum Vermögenshaushalt	107.400,00	229.037,74
8	Investitionszuschuss (Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet, neuer Baugrund, Umrüstung LED)	92.000,00	0,00
9	Unterhalt des sonst. Unbewegl. Vermögens	64.500,00	60.181,50
10	Ordentliche Tilgungsausgaben (gesamt)	88.800,00	80.408,28

Abschlussbemerkung Kämmerer zum abgelaufenen HH-Jahr:

Das HH-Jahr 2013 ist für die Gemeinde Malching sehr gut verlaufen. So konnte anstatt der geplanten Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von rd. 31.650 € ein Betrag von rd. 229.050 € verbucht werden.

Dies hatte wiederum zur Folge, dass die geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 341.650 € um rd. 160.000 € geringer ausfallen konnte. Es wurde nämlich „nur“ ein Betrag in Höhe von rd. 186.500 € zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes benötigt.

Der Rücklagenstand zum Jahresende 2013 beträgt somit rd. 339.700 €.

Abschlussbemerkung Kämmerer zum neuen HH-Jahr:

Das HH 2014 gestaltet sich für die Gemeinde Malching, wie auch schon in den letzten Jahren, nicht einfach, jedoch viel entspannter als in den Vorjahren.

Aufgrund der besseren, eigenen Steuerkraft und der diesjährigen Ausgaben kann die vorgeschriebene Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt (in Höhe der planmäßigen Tilgungsleistungen = 88.800 €) im HH-Jahr voraussichtlich erbracht werden.

Der Zuführungsbetrag wurde mit rd. 107.000 € veranschlagt.

Die vorhandene Rücklage wurde im HH-Jahr (bis auf die geforderte Pflichtrücklage in Höhe von rd. 20.000 €) entnommen. Hierfür wurde ein Betrag von 320.000 € im HH-Plan angesetzt.

Aufgrund diverser Investitionen (z.B.: Erschließung Baugrund, Erschließung Gewerbegrund, Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED) muss die Gemeinde trotzdem im HH-Jahr auf einen Kredit in Höhe von rd. 250.000 € zurückgreifen.

Erstellt: Sayin, Kämmerer

Birgit Skrzypczak –

eine neue Mitarbeiterin im Rathaus
in Roththalmünster



Wer in letzter Zeit im Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Roththalmünster zu tun hatte, hat sie bereits kennen gelernt: Birgit Skrzypczak, die zukünftige Ordnungsamtsleiterin und Nachfolgerin

von Stefan Starzengruber. Sie wohnt mit ihrer Familie in Roththalmünster und war vorher lange Zeit beim Markt Kößlarn bereits in diesem Aufgabengebiet tätig.

Stefan Starzengruber wird nach der Einarbeitung seiner neuen Kollegin in den 1. Stock des Rathauses wechseln, um dort vom bisherigen Geschäftsstellenleiter Fritz Müller in die Geheimnisse der Geschäftsleitung eingewiesen zu werden. Voraussichtlich ab August 2015 wird sich dann auch dort der Wechsel vollziehen und Stefan Starzengruber den nach 47 Dienstjahren in den Ruhestand wechselnden Fritz Müller beerben.

Text und Foto: Fritz Müller

Praktikum im Rathaus

Seit 1984 bietet die Verwaltungsgemeinschaft Roththalmünster Schülern aus Malching und Roththalmünster die Möglichkeit, einen Teil ihres vorgeschriebenen Praktikums im Rathaus Roththalmünster abzuleisten. Der Aufenthalt ist unterschiedlich lange, da er vom Schultyp (Fachoberschule, Gymnasium, Realschule, Mittelschule) abhängig ist, den die Schülerinnen und Schüler besuchen. Beide Seiten profitieren dabei von dieser Zeit. Momentan ist Angelika Aidam eine von drei Praktikantinnen, die in die öffentliche Verwaltung hinein schnuppern. Da sie sehr interessiert ist, durfte sie bereits im Vorzimmer des Gemeinschaftsvorsitzenden Platz nehmen und verschiedene Aufgaben der im Urlaub befindlichen Chefsekretärin erledigen.

Text und Foto: Fritz Müller





Sitzungstermine 2015 des Gemeinderates

Do.	15.01.2015
Di.	10.02.2015
Do.	12.03.2015
Di.	14.04.2015
Di.	12.05.2015
Do.	11.06.2015
Di.	07.07.2015
Di.	12.09.2015
Do.	08.10.2015
Do.	12.11.2015
Do.	10.12.2015

Es handelt sich dabei um eine vorläufige Festsetzung. Sitzungen können bei Bedarf auch zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden oder ausfallen. Die Termine für die Sitzungen des Gremiums und der Ausschüsse werden rechtzeitig in der PNP und durch Aushang an der Gemeindetafel und im Rathaus in Malching bekanntgegeben.

Interkommunale Investition beim Bauhof



„Interkommunale Zusammenarbeit“ – dieses derzeit für die Gemeinden sehr aktuelle Schlagwort zielt auf gemeinsame kommunale Aktionen ab. Es wurde in Malching erst vor kurzem in die Tat umgesetzt. Zusammen mit den Nachbargemeinden Markt Rotthalmünster und Markt Kößlarn erwarb man eine Vorrichtung zum Schneestangen setzen. Dieses Gerät, an dem sich eventuell auch noch die Gemeinde Kirchham beteiligen wird, erleichtert den Bauhofarbeitern das jährlich wiederkehrende Setzen der Schneestangen und kann zeitsparend eingesetzt werden.

Text: Fritz Müller, Foto: Bauhof Malching

Gemeinderäte mit Sonderaufgaben



Seniorenbeauftragter
Franz Puchinger, 3. Bgm.



Jugendbeauftragter Franz
Zeindl jun., GR



Stv. Jugendbeauftragter
Josef Reischl, GR

In der 2. öffentlichen GR-Sitzung bestellte der Gemeinderat einstimmig Franz Puchinger zum Seniorenbeauftragten. Er soll das Seniorenpolitische Gesamtkonzept des Landkreises Passau vor Ort in die Tat umsetzen.

In der 4. öffentlichen GR-Sitzung wurde Franz Zeindl jun. zum Nachfolger von Mario Hausberger als Jugendbeauftragter bestellt.

GR Josef Reischl steht ihm als Stellvertreter zur Seite. Der Kreisjugendring hatte sich zu Beginn der neuen Wahlperiode bei allen bisherigen Jugendbeauftragten für ihren großen zeitlichen Einsatz und ihr starkes Engagement bedankt. 1. Bürgermeister Georg Hofer sprach Mario Hausberger für seine ausgezeichnete Arbeit ein großes Lob aus.

Kostenlose Verteilung einer Notfallmappe

Im Zuge der Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts hat der Landkreis eine sogenannte „Notfallmappe“ entworfen. Darin können die Bürger ihre persönlichen Daten für den Fall eintragen, dass sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, incl. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Grundsätzlich können diese Notfallmappen kostenlos an die Bürger ausgegeben werden. Die Druckkosten für die Erstausrüstung der Gemeinden (ca. 100 Stück) trägt der Landkreis Passau.

Die Notfallmappe wurde auch als PDF-Datei

auf der Internetseite des Landkreises Passau (www.landkreis-passau.de) veröffentlicht und kann dort herunter geladen werden.

Für eventuelle Rückfragen steht die Fachstelle Senioren beim Landratsamt Passau mit folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Landratsamt Passau
– Soziales und Senioren –
Fachstelle Senioren
Domplatz 11
94032 Passau
Tel. (0851) 397-357 oder 318
Fax (0851) 490595357

Mail: fachstelle.senioren@landkreis-passau.de



Nachruf

Die Gemeinde Malching trauert um

Herrn Alois Josef Löw

Der Verstorbene war von 1966–1972
Mitglied des Gemeinderates Malching.

Wir danken ihm für sein vorbildliches kommunalpolitisches Engagement
und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Gemeinde Malching
Georg Hofer, 1. Bürgermeister



Positive Bilanz bei der Bürgerversammlung Malching

Investitionen in Wohn- und Gewerbegebiet, Breitband II und Feuerwehrfahrzeug

Sehr gut besucht war die Bürgerversammlung der Gemeinde Malching am 21. 11. 2014 im Gasthaus Schütz, Halmstein. Den Rechenschaftsbericht der Gemeinde begann Bürgermeister Georg Hofer mit der Vorstellung des neuen Gemeinderates und dankte dabei auch den drei ausgeschiedenen Räten für ihre Tätigkeit in den letzten Jahren. Er stellte auch die verschiedenen Ausschüsse und deren Zusammensetzung vor. „Die Malchinger werden weniger“ sagte Hofer bei der Präsentation der Einwohnerzahlen. Der Rückgang zum Vergleich der letzten Jahre ist zum einen dem Zensus geschuldet, aber auch der hohen Anzahl an Sterbefällen in den letzten beiden Jahren. So liegt die Zahl der Geburten für 2013 und 2014 bei insgesamt 16, die Sterbefälle aber bei 35 im gleichen Zeitraum. Aktuell habe man 1256 Einwohner. Der Rückgang der Bevölkerungszahl mache sich laut Bürgermeister auch in der Anzahl der schulpflichtigen Kinder bemerkbar. Auch hier habe man einen deutlichen Rückgang zu verzeichnen. Positiver als bei der Einwohnerzahl sieht es bei den Finanzen des Ortes aus. Dank eines deutlich höheren Betrages bei der anteiligen Einkommenssteuer, aber auch weniger Ausgaben als geplant, ist die Finanzlage gut in der Gemeinde. „Wir konnten bei der freien Finanzspanne, die die Leistungsfähigkeit der Gemeinde Malching widerspiegelt, eine Summe von rund 155.000 Euro erreichen“, sagte der Bürgermeister. „Wir haben aber im laufenden Jahr einen Kredit aufgenommen, um unsere geplanten Investitionen durchführen zu können. Beschlossen ist bereits die Umrüstung der Straßenlaternen in LED-



Gut besuchter Saal im Gasthaus Schütz beim kurzweiligen Vortrag über das abgelaufene Jahr der Gemeinde Malching durch Bürgermeister Georg Hofer (stehend im Hintergrund)

Technik. Die Maßnahme wird im Frühjahr 2015 ausgeführt. Ebenfalls beschlossen und mittlerweile kurz vor der Ausschreibung der Baumaßnahmen sind das Baugebiet „Eichbergring III“ und das Gewerbegebiet „Nündorf“ und eine weitere und nicht weniger wichtige Maßnahme wird der Ausbau „Breitband II“ sein“. Speziell zu diesem Thema sagte der Geschäftsleitende Beamte und Breitbandpate der Gemeinde, Fritz Müller, dass man in den letzten Monaten alle notwendigen Schritte eingeleitet habe und derzeit das Ausschreibungsverfahren läuft. Es wird aber bis zu einer Vergabe noch dauern und deshalb wird das „schnelle Internet“ nicht vor 2016 kommen. Nach der Ausführung von Fritz Müller sagte der Bürgermeister weiter, dass das neue Feuerwehrauto der Gemeinde bereits in der

Fertigungsphase ist und voraussichtlich im Mai 2015 geliefert wird. Bereits beschafft wurde eine neue Tragkraftpumpe für die Feuerwehr Halmstein, nachdem die alte Pumpe nicht mehr reparabel war. Mit dem aktuell aufgenommenen Kredit und den noch vorhandenen Verbindlichkeiten beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung in Malching 399 Euro. In seinem weiteren Bericht informierte der Bürgermeister über den Kindergarten Malching, die Anzahl der Kinder und das Personal, sowie über die Veränderungen bei der Verwaltungsgemeinschaft, die auch Malching betreffen. Keine Veränderungen wird es bei den Öffnungszeiten der Gemeinde selbst geben. Die Bürgerinnen und Bürger können mit ihren Anliegen weiter am Dienstag und Donnerstag direkt ins Rathaus Malching kommen und werden dort bestens von Daniela Löw betreut, wie von Hofer zu hören war. Weitere Bestandteile des Rückblicks waren die Neuanschaffungen beim Bauhof Malching, der aktuelle Stand bei den Untersuchungen der ehemaligen Mülldeponien, das Bauvorhaben der Staatsstraßenmeisterei und das weitere Vorgehen bei der Abwasserentsorgung in Malching.

Abschließend nutzte Georg Hofer die Versammlung, sich bei allen Personen und Vereinen für ihre Tätigkeiten und Initiativen im Ort zu bedanken. Speziellen Dank sagte er für das Dorffest und die Durchführung des Ferienprogrammes. Stolz zeigte sich Georg Hofer bei den erfolgreichen Sportlern aus Malching und dem erfolgreichen Künstler Dominik Dengl. Am Ende des rund eineinhalbstündigen Vortrags waren offensichtlich alle Fragen beantwortet, denn mit Ausnahme einer Anregung zur bestehenden Homepage der Gemeinde wurden keine Fragen mehr an den Bürgermeister gerichtet.

Text und Foto: Karl Sanladerer



Die Römerradweg-Tafeln beim Anwesen in Urfar 11 wurden erneuert. Im Auftrag des Zweckverbandes „Touristinfo Passauer Land“ gestaltete die örtliche Firma Werbung&Media Huber die Infotafeln neu. Dank der Zusammenarbeit des Geschäftsinhabers Stefan Huber mit dem gemeindlichen Archivpfleger Reinhard Fuchs und der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Rothalmünster können vor allem Radfahrer auf ihrer Radtour viel Interessantes zur Gemeinde Malching und ihrer Geschichte erfahren. Text: Fritz Müller, Foto: „Touristinfo Passauer Land“



Gemeinderat Georg Friedl geehrt

Dank und Anerkennung für mindestens 18 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in kommunalen politischen Gremien erhielten im Rahmen einer Feierstunde in der Neuburg 44 Frauen und Männer aus dem südlichen Landkreis Passau.

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministers des Inneren, Joachim Herrmann, ehrte Landrat Franz Meyer die verdienten Persönlichkeiten für ihr langjähriges Engagement um die kommunale Selbstverwaltung. Außer der Dankurkunde des Freistaates Bayern erhielten die Gemeinde-, Markt-, Stadt- und Kreisräte ein Landkreisbuch, für die Frauen gab es einen Blumenstrauß.

Auf Vorschlag des Gemeinderates Malching erhielt dessen langjähriges Mitglied Georg Friedl für seine 18-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeinderat und Ausschussmitglied von Landrat Franz Meyer die Dankurkunde im Beisein von 1. Bgm. Georg Hofer überreicht.

Wir gratulieren!

Text: Fritz Müller, Foto: Landkreis Passau



Der Geehrte, GR Georg Friedl (Bildmitte) mit Landrat Franz Meyer (li.) und 1. Bgm. Georg Hofer (re.)

Gemeinderat befasst sich mit Gebühren und Beiträgen

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Malching wurde vom Gemeinderat am 24. 03. 2011 mit Wirksamkeit ab 01. 01. 2011 beschlossen. Auf der Grundlage einer vierjährigen Gebührenkalkulation (2011–2014) waren folgende Gebührensätze festgelegt worden:

- | | |
|--|--------------|
| 1. Einleitungsgebühr je cbm eingeleiteter Abwassermenge: | 2,55 € |
| 2. Grundgebühr: | |
| bis 200 qm Geschossfläche | 55,90 €/Jahr |
| bis 600 qm Geschossfläche | 66,13 €/Jahr |
| >600 qm Geschossfläche | 76,36 €/Jahr |

Wegen Ablauf des vierjährigen Kalkulationszeitraumes 2011–2014 führte Kämme-

rer Sayin die erforderliche Gebührenkalkulation für die Folgejahre durch.

Der Gemeinderat wird sich nun in seiner bevorstehenden Dezembersitzung mit den Berechnungen für die Folgejahre sowie der Nachkalkulation für die Vorjahre befassen.

Wegen des bevorstehenden Anschlusses an die Kläranlage Bad Füssing, welcher voraussichtlich im Jahr 2017/2018 erfolgen soll, schlägt Sayin dem Gemeinderat vor, den bisher gehandhabten vierjährigen Kalkulationszeitraum auf drei Jahre (2015–2017) umzustellen. Dabei rät er dem Gemeinderat, wegen der Unterdeckung in den Vorjahren, die Grundgebühr anzuheben. Dabei stellt er drei Varianten mit unterschiedlich hoher Grundgebühr zur Diskussion.

Im Gemeindeblatt Nr. 38 wird darüber berichtet, für welche Lösung sich der Gemeinderat letztendlich entschieden hat.

Text: Fritz Müller

Aus dem Standesamt:

GEBURTEN:

Bründl Aron und Nora (Zwillinge), Halmstein 2
Hasenberger Sebastian, Reith 4
Knabl Louis, Jetzenau 7a
Seitz Laura Maria, Birkenweg 4
Stocker Lena Marie, Am Bäckergütl 22

Wir gratulieren den glücklichen Eltern sehr herzlich und wünschen den Neugeborenen Glück und Gesundheit!

EHESCHLIESSUNGEN:

Ortner Johannes und Maier Elke, Jetzenau 8
Wir wünschen dem Brautpaar viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

STERBEFÄLLE:

Entholzner Florian, Am Park 20
Gottschaller Lothar Joseph, Hauptstraße 71
Hellinger Anton, Schützenstraße 7
Hofer Elfrieda Maria, Voglarn 8
Hufnagl Alfred, Hauptstraße 50
Kugler Katharina, Hauptstraße 64
Löw Alois Joseph, Urfar 5
Panitz Markus, Am Klampferberg 16
Reithmeier Anton, Leitendobl 1
Schätz Albert, Eichbergring 24
Schuster Michael, Schützenstraße 10

Den Angehörigen und Hinterbliebenen wenden wir unsere aufrichtige Anteilnahme zu!

Krompaß, Standesbeamter

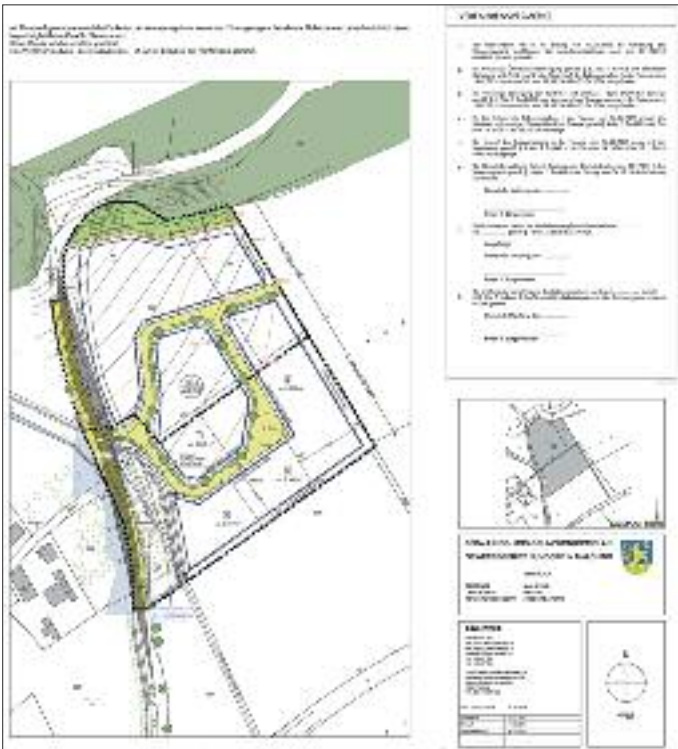
Stand 30. 11. 2014



Gewerbegebiet Nüdnorf

Der Gemeinderat hat am 17.9.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes GE Nüdnorf beschlossen. Nun ist das Verfahren so weit fortgeschritten, dass sich am 04.12.2014 der Gemeinderat mit dem Satzungsbeschluss für den Bauabschnitt I des Bebauungsplanes „GE Nüdnorf“ samt Begründung und Umweltbericht befassen kann.

Text: Fritz Müller, Plan: Ing.Büro Desch



Winterdienst sowie Baum- und Strauchschnitt

Zu Beginn des Winters weisen wir wieder auf die Räum- und Streupflichtverordnung vom 12.11.2003 hin. Die betreffenden Sicherungsmaßnahmen (Befreiung der Gehbahnen von Schnee und Eis) sind an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr durchzuführen. Bis 20 Uhr sind die Maßnahmen so oft zu wiederholen, wie es zur Gefahrenverhütung erforderlich ist.

Um im nächsten Frühling bzw. Sommer Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie bereits jetzt, folgende Hinweise zu beachten und zu gegebener Zeit dann auch anzuwenden: Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.

Text: Fritz Müller, Foto: Hans Sailer



Baugebiet Eichbergring III

Der Gemeinderat hat am 24.7.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes Eichbergring III beschlossen. Auch hier wird sich der Gemeinderat am 04.12.2014 über den Satzungsbeschluss für den Bauabschnitt I des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Eichbergring III“ samt Begründung und Umweltbericht beraten.

Text: Fritz Müller, Plan: Arch. Büro Büro



Hallenbenutzungsplan 2014/15

Montag

16.30 - 19.00 Uhr Jugendgarde
19.00 - 20.00 Uhr Damengymnastik

Dienstag

17.00 - 18.30 Uhr Frauenturnen
19.00 - 20.15 Uhr Aerobic

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr Fußballtraining C/D-Jugend

Donnerstag

17.00 - 18.30 Uhr Fußballtraining F-Jugend
18.30 - 20.00 Uhr Fußballtraining C-Jugend
20.00 - 22.00 Uhr Fußballtraining 1. und 2. Mannschaft

Freitag

16.30 - 18.00 Uhr Tennis
19.00 - 21.00 Uhr Fußballtraining 1. und 2. Mannschaft
21.00 - 22.00 Uhr Schützen-Jugend

Samstag

13.00 - 15.00 Uhr Tischtennis

Sonntag

14.00 - 17.00 Uhr TSV-DJK Spielbetrieb

Stand November 2014



Ereignisse, an die uns das Jahr 2014 erinnert

von Reinhard Fuchs, ehrenamtlicher Archivar und Heimatpfleger

Vor 510 Jahren

Im Dezember 1503 verstarb der niederbayerische Herzog Georg, genannt der Reiche. Um sein Erbe stritten und kämpften seine Tochter Elisabeth mit ihrem Gatten Pfalzgraf Ruprecht gegen Herzog Albrecht von Oberbayern – München. In einem mörderischen Erbfolgekrieg wurde dabei ganz Niederbayern verwüstet. Die pfälzischen Truppen eroberten im August 1504 sämtliche Burgen und Schlösser entlang des Inns. War bereits am 14. August die feste Burg Julbach gänzlich zerstört worden, so ereilte das selbe Schicksal Stubenberg und Lichtenburg und schließlich am 24. 08. 1504 auch die strategisch wichtige Burg Erneck (zwischen Ering und Malching). Nur mehr an besonderen Bodenformen kann man heute noch jenen Standort erkennen, an dem diese Festung Wacht hielt über unsere Heimat.

Vor 240 Jahren

Am 15.12. 1774 verstarb im Alter von 80 Jahren der Einsiedler Frater Hieronymus Spöckgast. Er hatte zuvor über 11 Jahre in unmittelbarer Nähe der Pestkapelle auf dem Höhenrücken gehaust, der schon seit der jüngeren Steinzeit kontinuierlich besiedelt war. Nach ihm erhielt diese Anhöhe den Namen „Einsiedelbuckel“.

Vor 230 Jahren

Im Jahre 1784 begründete Anton Enzinger am Westende von Biberg eine bescheidene Hütte, die im Volksmund „Goldwäscherhäuschen“ genannt wurde. Hier verdiente sich die Familie Enzinger mehr schlecht als recht ihren Lebensunterhalt mit der Goldwäscherei.

Vor 200 Jahren

Im Jahre 1814 fiel in den Bergen Tirols der Tagelöhnersohn Georg Schödermaier. Er stammte aus Reith bei Malching (Parz – Inhaus) und kämpfte als Soldat der bayerischen Armee gemeinsam mit den französischen Truppen gegen die Tiroler Freiheitskämpfer.

Vor 130 Jahren



Der Malchinger Kirchturm erhielt sein heutiges Aussehen im Jahre 1884. Der bisherige Turmhelm wurde abgetragen und etwa 1 Meter über dem Spitzbogenfenster um

4 Meter erhöht. Vier Flankentürmchen in massiver Arbeit brachten Gliederung in die schwere Vierecksform. Ende September 1884 war der Bau soweit fortgeschritten, dass das von Spenglermeister Franz X. Holzapfel aus starkem Blech hergestellte und vergoldete Kreuz (Entwerfer Expositus Franz Xaver Lindhuber) aufgesetzt werden konnte.

Am 28. September 1884 konnte dann das Kreuz unter Gesang und Böllerschüssen aufgezogen und von Josef Scheiblhuber, Zimmermann von Halmstein und Johann Nemmaier aus Bullarn aufgesteckt werden.

Mit dieser baulichen Umgestaltung hat sich der damalige Expositus und spätere Pfarrer Franz X. Lindhuber ein unvergängliches Denkmal geschaffen.

Vor 90 Jahren



Am 10. August 1924 weihte Pfr. Adolf Schandler die neue Fahne des im Jahre 1921 gegründeten Turnvereins Malching. Die Feier fand im großen Garten von Haus Nr. 9 ½, (heute Hauptstraße 5) statt. Mit der Fahnenweihe wurde auch ein Sportfest mit Preisturnen veranstaltet. An den Preiskämpfen nahmen über 400 Turner teil, die sogar aus Frei-



sing, München, Wasserburg und Kraiburg anreisen. Neben dem Schulhaus stand eine große Festhalle; der geräumige Festplatz bot Platz für die Sportdurchführung.

27. September 1924: Auf Wunsch der Kirchenverwaltung genehmigten das bischöfliche Ordinariat sowie das Bezirksamt den Antrag, die leerstehende Wieskapelle als Leichenhaus benützen zu dürfen. Dieses Gesuch wurde nicht nur genehmigt, sondern bei dem großen Bedürfnis nach einem solchen bei Sterbefällen von den Behörden freudigst begrüßt.

Vor 80 Jahren

Am 18. Juli 1934 wurde bei Urfar eine männliche Leiche, 1,50 m groß, Alter zwischen 50 und 70 Jahren und bereits ein Jahr im Wasser gelegen, angeschwemmt und im Malchinger Friedhof beerdigt.

Im November des gleichen Jahres entdeckte man auf Pl. Nr. 669 ½ = Steinhügelland zwischen Malching und Biberg bei der Sandgewinnung ein noch ziemlich gut erhaltenes weibliches Skelett.

Vor 70 Jahren

Am 1. Dezember 1944 mussten in der Gemeinde Malching wieder 260 Flüchtlinge aufgenommen und einquartiert werden.

In Malching wurde im selben Jahr ein Heldenfriedhof angelegt. Jeder Gefallene erhielt einen kleinen Grabhügel und ein Holzkreuz, sämtliche durch einen lebendigen Zaun eingefriedet. Vor dem Gefallenengottesdienst zog man zum Heldenfriedhof, um die Ehrung der Krieger zu vollziehen.

Die Errichtung dieses Heldenfriedhofes war ein Verdienst von Johann Löw, Häuslbauer in Halmstein, dessen Sohn Adolf Löw am 9. Januar 1944 im Krieg gefallen war.

Vor 60 Jahren



Am 11. Juli 1954 feierte der freiresignierte Pfarrer von Mettenhausen (bei Landau/Isar), Franz X. Mayer, sein 50-jähriges Priesterjubiläum. Pfr. Mayer war der letzte Malchinger Bürger, der zum Priester geweiht worden war. Am 3. Juli 1954 ernannte ihn seine Heimatgemeinde Malching zum Ehrenbürger.

Im Jahre 1942 trat er in den Ruhestand, den er zunächst in Aufhausen, und ab 1946 bis zu seinem Ableben am 25. 05. 1963 im Malchinger Benefiziatenhaus verbrachte.



Die Gemeinde Malching hat nun einen Defibrillator

Im Rahmen des Dorffestes wurde der Defibrillator für die Gemeinde Malching nun vorgestellt und anschließend an seinem neuen Bestimmungsort in der VR-Bank Malching offiziell an die Gemeinde und Feuerwehr Malching übergeben.

Die Idee zu dem Gerät stammte von Feuerwehrkommandant Wolfgang Obernbichler. Dieser brachte vor gut einem Jahr den „Defi“, wie er im Volksmund genannt wird, ins Gespräch und schnell fanden sich viele Interessenten, die die Idee gut fanden und das Vorhaben unterstützten. So wurde der gesamte Erlös des Dorfkalenders 2014 und des Adventsingens für das Gerät gespendet, aber auch viele Ortsvereine beteiligten sich mit einer Spende und selbst Privatpersonen spendeten für den Defibrillator, der im Notfall Leben retten kann.

Nachdem aus der bloßen Idee ein konkretes Vorhaben wurde, suchte man einen geeigneten Ort für die Aufstellung des Defibrillators, so dass dieser im Notfall schnell und unkompliziert zu erreichen ist. Dieser wurde mit den Geschäftsräumen der VR-Bank Malching schnell gefunden, weil auch die Geschäftsstellenleiterin Martina Brummer hinter dem Vorhaben stand und deshalb die erforderlichen Schritte einleitete. „Die Räume der VR-Bank haben sich angeboten, weil der Raum jederzeit zugänglich ist und durch die dort bereits vorhandene Videoüberwachung auch sichergestellt ist, dass der Defibrillator dort sicher aufbewahrt



Von links Bürgermeister Georg Hofer, Direktor der VR-Bank Rottal-Inn e.G. Albert Griebel, Arbeitskreissprecher „Kulturraum“ Robert Friedl, Geschäftsstellenleiterin der VR-Bank Malching, Martina Brummer, Feuerwehrkommandant Wolfgang Obernbichler mit dem Defibrillator und Stefan Tischlinger vor dem Eingang zur Malchinger VR-Bank, in der sich das Gerät nun befindet. Ein Schild weist auf das Gerät hin.

werden kann“, sagte Feuerwehrkommandant Wolfgang Obernbichler bei der Übergabe vor der VR-Bank Malching. Im Rahmen des Infostandes der Feuerwehr beim Dorffest 2014 wurde das nun angeschaffte Gerät, ein Defibrillator „Lifepack CR Plus“ samt Zubehör den Festbesuchern in mehreren Vorführungen vorgestellt. Ste-

fan Tischlinger übernahm die Aufgabe und zeigte dem interessierten Publikum in stündlichen Vorführungen die Handhabung des Geräts. Dabei betonte er, dass es sich bei dem angeschafften Defibrillator um einen „Vollautomaten“ handelt, der durch alle Schritte führt und bei dem deshalb ein Bedienungsfehler ausgeschlossen ist. „Man kann nichts falsch machen und deshalb braucht man auch keine Angst haben. Der einzige Fehler ist nicht zu helfen“, sagte Stefan Tischlinger und appellierte dabei bei jeder seiner Vorführungen an die Zuhörer, engagiert erste Hilfe zu leisten, wenn diese nötig ist. Wolfgang Obernbichler ergänzte zudem, dass das Gerät zur Lebensrettung beiträgt, und es lieber einmal zu oft, als einmal zu wenig geholt wird, um im Ernstfall helfen zu können.

Ab sofort ist der Defibrillator im öffentlich zugänglichen Geschäftsraum der VR-Bank Malching stationiert und kann dort im Notfall jederzeit geholt werden. Ein Hinweisschild am Eingang weist auf das Vorhandensein des Defibrillators hin und auch beim Absetzen eines Notrufes wird man ab sofort von der Rettungsleitstelle darauf hingewiesen, dass sich das Gerät in Malching befindet. Die Wartung und Pflege des Gerätes wird von der Feuerwehr Malching übernommen.



Stefan Tischlinger (li.) bei der Demonstration der Handhabung des neuen Defibrillators.

Text und Foto: Karl Sanladerer



Gemeinde stellt Straßenbeleuchtung auf LED um

Der Gemeinderat hatte in seiner Juli-Sitzung einen Grundsatzbeschluss hinsichtlich der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED gefasst. Da ab April 2015 nach einer EU-Richtlinie die bisher eingesetzten Quecksilberdampflampen und Natriumdampflampen nicht mehr auf den Markt gebracht werden dürfen, bestand Hand-

lungsbedarf. Durch die LED-Lampen soll die Effizienz in der Beibehaltung des Beleuchtungsniveaus und -komforts gesteigert und Einsparmöglichkeiten geschaffen werden. Durch den Wegfall des Gruppenwechsels bei den bisherigen Lampen und den gesenkten und dadurch eingesparten Stromkosten würde eine kurze Amortisationszeit

von ca. acht Jahren erreicht werden. Das vom Bayernwerk unterbreitete Angebot beläuft sich für den Lampentyp „Schreder Pilzeo“ auf 60.561,46 €. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für diese Variante. Im Haushalt 2014 stehen entsprechende Mittel zur Verfügung.

Text: Fritz Müller

Römerradweg bei Asperl – eine überfällige Maßnahme wurde durchgeführt

„Kosten von insgesamt rund 64.000 €; davon gut ein Siebtel aus EU-Mitteln. Die Römerradweg-Maßnahme im Bereich Urfar wurde mit einem Finanzierungs-Anteil von 25.000 € vom Landkreis Passau als Vorhabens-Träger im Rahmen des grenzüberschreitenden Interreg-Projektes „Neue Wege auf bayerisch-österreichischen Grenzzradwegen“ verwirklicht. Daran hat auch das Passauer Land partnerschaftlich partizipiert“, ließ stellvertretender Landrat Raimund Kneidinger bei der Besichtigung der abgeschlossenen Straßenbaumaßnahme „Daten und Fakten“ sprechen. „Gut angelegt“ sah der Malchinger Rathaus-„Chef“ Georg Hofer den kommunalen Investitions-Anteil von 50 Prozent „vor allem auch deswegen, weil damit gleichzeitig auch die Wegstrecke zwischen Asperl und Urfar auf einer 900-Meter-Distanz im wahrsten Sinne wieder in tragfähigen Zustand versetzt“ worden sei. Text und Foto: Hans Nöbauer



Der Römerradweg – ein gefragter Fernwander-Weg: als „Premieren-Gäste“ testete ein Weidener „Biker-Quartett“ (re. im Bild) die brettelebene Tragdecken-Schicht der neuen Radler-Trasse direkt vor dem dicht bewachsenen Inn-Altwasser (Hintergrund) bei Urfar. Von links Bürgermeister Georg Hofer und stv. Landrat Raimund Kneidinger mit Repräsentanten des Straßenbau-Unternehmens.

Schäden auf der ersten Fahrbahn A 94

Im Sommer 2014 wurde der Gemeinderat von Bauoberrat Andreas Appelt von der Autobahndirektion Süd, Dienststelle Regensburg informiert, dass auf der ersten Fahrbahn A 94 innerhalb der Gewährleistungsphase Schäden in Form von Rissen aufgetreten sind. Diese müssten behoben werden, um das gesamte Asphaltpaket nicht auf Dauer zu schädigen.

Daher wurde die gesamte Fahrbahndecke nochmals abgefräst, einige Stellen ausgebessert und wieder neu asphaltiert.

Während dieser Maßnahme wurde der Verkehr in Richtung Simbach wieder durch Malching geleitet. So konnten sich vom 20.08.–26.09.14 die Malchinger nochmals bewusst werden, wie wohltuend die komplette Ortsumfahrung für den Ort und das Dorfleben ist.

Mittlerweile ist die Asphaltierung abgeschlossen und der Verkehr wieder auf dem bislang einzigen Stück A94 in Niederbayern gut aufgehoben.

Text und Foto: Robert Friedl





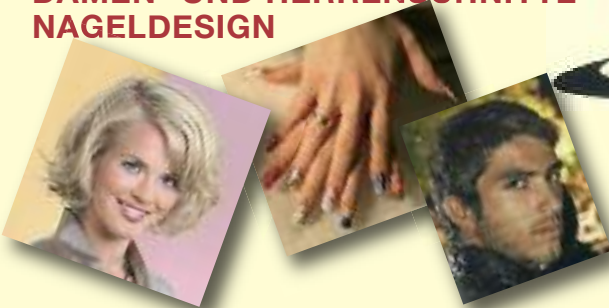
**Mit uns fahren
Sie gut!**



www.auto-zeindl.de

Ihr Friseur in Malching

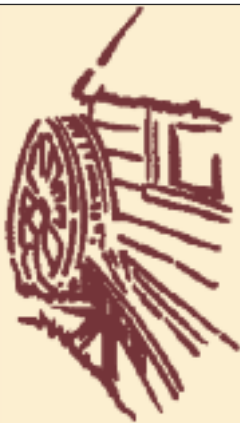
**DAMEN- UND HERRENSCHNITTE
NAGELDESIGN**



SALON BEATE

Schützenstraße 5, Telefon: 0 85 73-969 25 12

Öffnungszeiten: Di bis Fr: 8.30–17.30 Uhr
Sa 8.00–13.00 Uhr
oder Termine nach Vereinbarung



Winklmuina

Getränkemarkt Hainzmeier

Mühlbachstraße 19 · 94094 Malching

Telefon/Fax: 0 85 73-96 90 94

Mobil: 0171-495 72 88

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr u. 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag Nachmittag geschlossen



Tankstelle & Shop Alfred Hufnagl

Bierstüberl

Hauptstraße 63 · 94094 Malching · Tel. 0 85 73-313



Malchinger Garde übernimmt das Rathaus

Den ersten offiziellen Auftritt hatte die Malchinger Teenygarde zum Faschingsauftakt am 11.11. in Malching. Zusammen mit der Trainerin Sandra Eichinger und der Betreuerin Marion Hausberger stürmten die zwölf 10–16-jährigen Mädchen das Rathaus und entlockten Bürgermeister Georg Hofer den Schlüssel, um nun selbst bis zum 17. Februar 2015 die Amtsgeschäfte zu übernehmen. „Bei so vielen jungen Damen hab' ich keine Chance und geb' euch den Schlüssel gerne. Ich wünsche euch für die kommende Saison viel Glück“ sagte der sichtlich erfreute Bürgermeister. „Auch wenn der Fasching in diesem Jahr sehr kurz ist, die Garde wird mit ihrem Marsch- und Showtanz bei den Auftritten zu überzeugen wissen und für gute Unterhaltung sorgen“ war aus dem Betreuerkreis zu hören. Alle Beteiligten freuen sich schon riesig auf die kommende Saison und können es kaum noch erwarten, mit ihren Tänzen das erste Mal



Bürgermeister Georg Hofer im Kreis der Malchinger Teenygarde zusammen mit Trainerin Sandra Eichinger (hinten 2. von rechts) und Betreuerin Marion Hausberger (hinten rechts) bei der Schlüsselübergabe im Rathaus Malching.

aufzutreten. Vom neuen Programm kann man sich Anfang Januar bei der Generalprobe das erste Mal überzeugen. Den Faschingsauftakt ließen die Mädchen mit

ihren Betreuerinnen bei einem lustigen Abend mit Schnitzeessen in Halmstein ausklingen.

Text und Foto: Karl Sanladerer

Die Mutter-Kind-Gruppe Malching stellt sich vor

Seit Anfang April 2014 hat Malching wieder eine Mutter-Kind-Gruppe, die sich einmal wöchentlich am Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Hauptstraße 39 in Malching trifft. Bei den Treffen haben die Mütter die Gelegenheit sich bei gemütlicher Runde auszutauschen und die Kinder können gemeinsam spielen. Derzeit treffen sich acht Mütter aus Malching und Umgebung, „Neulinge“ sind aber jederzeit herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Text: Karl Sanladerer
Foto: Sabrina Absmeier



Vorne von links Mayer Evi mit Johanna, Hasenberger Barbara mit Isabella, Hofinger Tanja mit Finja und Absmeier Sophia sowie hinten von links Stapfer Steffi mit Lea, Gronauer Monika mit Ricarda, Tischlinger Claudia mit Fabian



Auf ein erfolgreiches Jahr im Karatesport kann das Geschwisterpaar Rebecca und Alexander Gros aus Malching zurückblicken. Beide wurden wegen ihrer Erfolge zur Sportlehrung des Landkreises Passau nach Büchlberg eingeladen.

Rebecca nahm im Kumite/Einzel an der Süddeutschen Meisterschaft in Stuttgart teil und kehrte mit einer Bronzemedaille nach Hause. Ihr Bruder Alexander schaffte sowohl bei der Süddeutschen Meisterschaft in Dingolfing als auch bei der Deutschen Meisterschaft in Stuttgart jeweils im Kumite/Einzel und Kata/Einzel den Platz auf das begehrte „Stockerl“. Insgesamt gewann er vier Bronzemedailles.

Wir gratulieren sehr herzlich für diese sportlichen Leistungen!

Text: Fritz Müller, Foto: Gross

Julia Stigger neue Therapiehundeführerin

Im Rahmen einer einwöchigen Ausbildungs- und Prüfungswoche zum Abschluss ihrer einjährigen Ausbildung wurde u. a. Julia Stigger (Rotthalmünster) in Kooperation von Familienhund Malching e.V. mit dem Seniorenzentrum Willi Maier zur TÜV-zertifizierten Therapiehundeführerin qualifiziert.

Frau Stigger, staatl. geprüfte Physiotherapeutin, behandelt mit ihren beiden Golden Retrievern „Tessi“ und „Pippo“ sowohl an Demenz erkrankte Senioren in den umliegenden Seniorenheimen als auch geistig und körperlich eingeschränkte Patienten aller Altersstufen. Die Hunde dienen dabei, ähnlich wie bei der Delfintherapie, als intensiver Zugang zum Patienten, um vorhandene Spannungen, Ängste oder Einschränkungen durch Krankheit oder Behinderung abzuschwächen. Dadurch kann oftmals ein deutlich größerer Therapieerfolg erzielt werden.

Neben Therapiehunden werden bei Familienhund Malching auch Schulbegleithunde und Besuchshunde für den Einsatz in den unterschiedlichsten Einrichtungen ausgebildet. Julia Stigger wurde dafür zur Beraterin für Körpersprache und Sozialverhalten bei Hunden ausgebildet und wird an der Montessorischule Rotthalmünster eingesetzt.



1. Bürgermeister Georg Hofer, Malching und die Rotthalmünsterer MGRin Evi Ross-goderer bei der Übergabe der Zertifizierungsurkunde an Frau Julia Stigger.



Malchinger Seniorenclub wird 25 Jahre jung

Diesen Geburtstag feierte der Club in Halmstein am 13.09.2014 bei einem guten Essen und guter Unterhaltung

Nach der Begrüßungsrede von der Vorsitzenden Frau Angela Dobler und den Grußworten von Herrn Pfarrer Gottfried Werndle sowie zweitem Bürgermeister Herrn Maximilian Stocker, wurden mit einer Chronik die vergangenen 25 Jahre Clubgeschichte in Erinnerung gebracht.

Am 18.01.1989 wurde der Malchinger Seniorenclub von der Gründerin Frau Agnes Berndorfer und einigen Mitstreitern zum Leben erweckt. Zwei der Gründungs- und Ehrenmitglieder, Frau Cecille Heller und Frau Gisela Rexilius sind auch heute noch tätige Mitglieder.

Der Club wurde zu einer Institution im Malchinger Vereinsleben. Die nachfolgenden Vorsitzenden Frau Maria Hufnagl, Frau Anna Ortbauer sowie die jetzige Vorsitzende Frau Angela Dobler sorgten und sorgen auch weiterhin erfolgreich für ein gedeihliches, harmonisches Vereinsleben und auch für einen Zuwachs an Neumitgliedern.

Zusammen durften wir schöne Stunden bei unseren Clubtreffen, erlebnisreichen Ausflügen und verschiedenen Feiern erleben. Von unseren aktiven Mitglieder-Frauen wurden uns besondere Schmankerl wie selbstgebackene Kuchen und Schmalzgebackenes für die geschätzte Wohlgefühl-Atmosphäre zubereitet.

Ein gravierender Einschnitt und damit Umstellung ergab sich im September 2013, da unser Clublokal Gasthaus Freudenstein seinen Betrieb einstellte. Wir wurden von unserer Wirtin immer gut mit „Speis und Trank“ versorgt. Dafür ein Dankeschön.

Verschiedentlich war von einer Clubauflösung die Rede. Der Vorstand organisierte jedoch in Gesprächen mit Herrn Pfarrer Gott-



Die aktuelle Vorstandschaft Frau Dobler (re.), Frau Hammerschick (mi.), Herr Kamm sen. zusammen mit Pfarrer Gottfried Werndle (li.) und 2. Bgm. Max Stocker (2. v. r.)

fried Werndle, dem Bürgermeister Georg Hofer und dem Pfarrgemeinderat unsere neue Herberge im Pfarrzentrum.

Dies erforderte vom Vorstand einiges an Organisation und viel Mühe. Die Arbeit beginnt schon einen Tag vor den jeweiligen Treffen mit verschiedensten Besorgungen für Kaffee und Kuchen sowie Stuhl- und Tischaufstellung. Sie endet mit dem abschließenden Aufräumen, Säubern und Abrechnen.

Mit dem Wissen, dass die Versorgung nicht mehr wie zuvor möglich war, kam auch die Frage auf, wie die Mitglieder auf diese Umstellung reagieren.

Schon das erste Zusammenkommen im neuen Treffpunkt war gut besucht und eine

Freude und Belohnung für den fleißigen Vorstand Angela Dobler und Hilde Hammerschick.

Das neue Domizil wurde gut angenommen und durch das dort herrschende positive, unterhaltsame Miteinander freut man sich bereits auf das nächste Treffen.

Die Vorsitzenden bedankten sich für die gezeigte Treue und den Zusammenhalt sowie bei den zuverlässigen Helfern für ihre stetige Hilfe. Dank für seine humorvollen und tief-sinnigen Kurzgeschichten während der Veranstaltung gebührt auch unserem Pfarrer Herrn Gottfried Werndle.

Text und Foto: Jürgen Kamm

Geschwister Puchinger weiterhin auf der sportlichen Erfolgsspur

Die Landkreissportler-Ehrung stellt immer einen gelungenen Abschluss für das Sportlerjahr dar. Heuer fand sie am 7. November in Büchlberg statt. Neben den Sportlern brillierten an diesem Abend vor allem die Ulrichsbläser aus Büchlberg, die dem Abend mit ihrem Können noch mehr Glanz verliehen. Mit Bastian und Milena Puchinger waren auch zwei junge Athleten aus unserem Ort dabei. Milena erfuhr dieses Jahr eine besondere Ehrung. Für ihre langjährigen sportlichen Leistungen bekam sie von Landrat Franz Meyer eine Plakette in Bronze überreicht. Bereits zum 5. Mal wurde sie zu dieser Gala des Sports einge-

laden. Im Jahr 2014 wurde Milena für zwei bayerische Vizemeistertitel geehrt. Dabei ist hervorzuheben, dass sie mit ihren 12 Jahren im Hochsprung unter den besten acht Athletinnen jeder Altersklassen dieser Disziplin zu finden ist. Bastian Puchinger hat sein Jahr komplett versilbert. Er erreichte in sechs von neun angetretenen Disziplinen jeweils den zweiten Platz. Bis zum Jahresende wird die Zeit bereits als Vorbereitung für das kommende Jahr genutzt. Beide trainieren schon für das Highlight des Jahres 2015, die Europameisterschaft in Brixen/Südtirol.

Text und Foto: Thomas Puchinger



H BAUMONTAGE OPFINGER

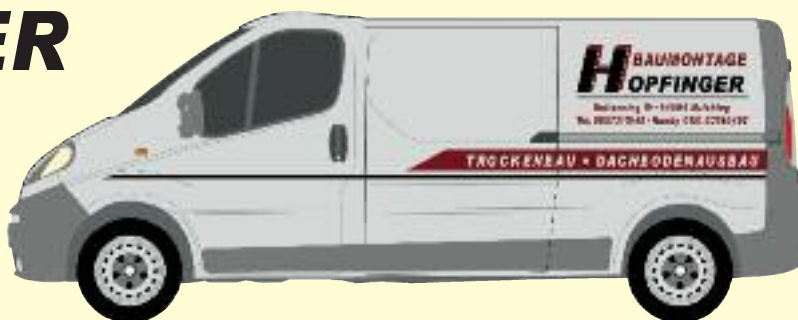
TROCKENBAU · DACHBODENAUSBAU

Keltenring 19

94094 Malching

Telefon 0 8573-15 48

Mobil 0151-53180 492



Malerei WAGNER



Meisterbetrieb

Vollwärmeschutz Tapezierarbeiten

Kreative Wandgestaltung Innenwandgestaltung

Lackierarbeiten Umweltfreundliche Materialien

Holz- und Bautenschutz Bodenbeschichtung

Fassadengestaltung



Besuchen Sie uns auf Facebook!

📍 Voglam 15a, 94094 Malching

☎ 0178 / 695 07 92

☎ 08537 / 91 94 50

🌐 www.malereiwagner.de

REMBART

HOLZ IM GARTEN



WIR FERTIGEN HOLZ FÜR DEN GARTEN

Vom Blumenkasten bis zum Gartenhaus, vom Gartenstuhl bis zum Balkon, vom Gartenzaun bis zur Pergola. Unser Werkstoff ist heimisches Holz vom Bauernwald – natürlich, lebendig und umweltfreundlich.

Wir fertigen individuell nach Ihren Wünschen und beraten Sie gerne kostenlos!

Kaspar Rembart · Wallner 1 · 94094 Rotthalmünster

Tel. 08536-862 · Fax 08536-1526 · info@rembart.de · www.rembart.de

Willkommen bei Holz REMBART!



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE BERGER

- Individuelle Krankengymnastik
- Med. Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Reflexzonen-therapie
- Naturfango-Packung
- Spezielle Hüft-/Schulterbehandlung, u.v.m.
- Hausbesuch möglich

Berger Franz

Keltenring 9

94094 Malching

Tel. 0 85 73 / 14 45

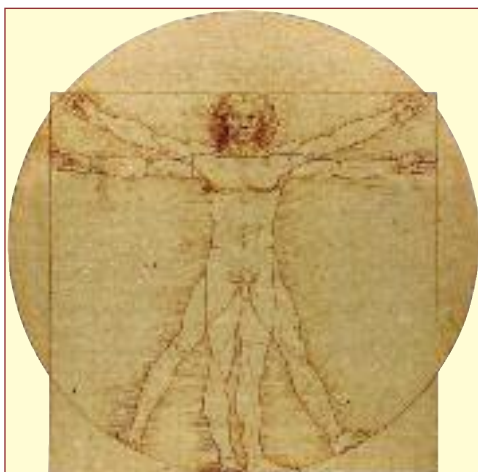
Praxis Physiotherapie Berger Franz

Steinreuther Straße 22

94072 Bad Füssing

Tel. 0 85 31 / 98 07 53

Ein freundliches, qualifiziertes Team kümmert sich um Ihre Gesundheit. Wenn sie nicht in die Praxis nach Bad Füssing kommen können, therapieren wir unter bestimmten Voraussetzungen auch bei Ihnen zu Hause.





Unser Kindergarten von Mal



Besuch aus der Zahnarztpraxis Vohburger, Rothalmünster



Eine Geburtstagsfeier im Garten



In der Kartoffelwoche wurde der Kartoffelkönig gewählt.



Abenteuerabend der Schulanfänger mit Besuch des Krankenwagens



Wir verabschieden die Schulanfänger.



Kinder backen für den Elternabend.



Unser Familienfest mit zahlreichen Besuchern



Picknick beim Waldspaziergang



Unsere Vorleseoma Frau Dinglreither mit den Kindern.



Highlight des Familienfestes war unsere Modenschau.



Beim Schulanfängerausflug nach Pullman City treffen die Kinder „Hunting Wolf“.



Beim Martinsfest zeigen alle stolz ihre Fliegenpilzlaternen.



i 2014 bis November 2014



Im Mai beschäftigen wir uns nicht nur mit Muttertag, auch die Gottesmutter Maria wird genau in Augenschein genommen.



Bei der Eingewöhnung werden die neuen Kinder von Mama begleitet. So ist am besten gegenseitiges Kennenlernen und Vertrauensaufbau möglich.



Im Juli heißt es Abschied feiern. Fünf unserer Spatzen wechseln nach den Ferien in die Kindergartengruppe.



Im Spatzennest wird fleißig fürs Sommerfest geübt. Wir singen vom Tiergesangsverein.



Sehr einfallsreich sind die Spatzen, was die Verwendung von Wäscheklammern betrifft.



Ein alter Schlüsselbund gehört schnell zu den Lieblingsspielsachen der Spatzen.



Bei schönem Wetter machen wir auch mal im Garten Brotzeit. Danach geht es ruckzuck in den Sand!



Die Geburtstage der Mitarbeiter werden gefeiert wie die der Kinder.



Mit viel Geschick bestempeln die Spatzen buntes Papier für ihre Laternen.



Unser Lieblingsbuch handelt von der kleinen Raupe Nimmersatt. Aus Wattepaden basteln wir sie selbst. Als die Raupe genug gefressen hat verwandelt sie sich in einen wunderschönen Schmetterling. Die Schmetterlinge lassen wir dann an unsere Fenster fliegen.



Elternbeirat 2014/2015 1. Vors. Sabine Nowoiski, 2. Vors. Eugenia Steinbach, Schriftführerin Karin Riermeier. Vertreter: Monika Knabl, Susanne König, Sigrid Egginger (auf dem Foto mit Kindergartenausschuss, 1. Bgm. Georg Hofer und Kindergartenleiterin Christina Bachmann)



SPENDEN



Fischereiverein Unterer Inn spendet dem Kindergarten 300,- Euro

Ein Herz für Kinder zeigten die Malchinger Schützen. Trotz einiger Investitionen in Schießstand, Waffen und Ausrüstung öffneten sie auch für den Kindergarten St. Raphael ihre Vereinskasse. Nach Rückfragen bei Kindergartenleiterin Christina Bachmann über spezielle Wünsche für die Kleinen, erwarben die Schützen ein massives Trike, mit dem die Kinder für viele Jahre ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen können. Sehr erfreut ergriffen die jungen Malchinger sofort Besitz von dem neuen Gefährt. Kindergartenleiterin Bachmann (hint. Reihe li.) dankte im Namen der Belegschaft sowie des Elternbeirates Schützenmeister Riermeier (hint. Reihe re.) für das großzügige Ge-



Autohaus Zeindl spendet einen Opel Adam (Miniversion) und 100,- Euro



schenk. Dieser äußerte die Hoffnung, dass später das eine oder andere Kind auch den Weg in den Schützenverein finden möge.

Über die Spende einer hochwertigen Puppenküche aus Holz kann sich der Kindergarten Malching freuen. Die „Frösche“ haben diese zusammen mit Bürgermeister Georg Hofer (rechts) und Kindergartenleiterin Christina Bachmann (links) von Spender Frank König (hinten links) in Empfang genommen. Die Küche wurde aus dem Erlös, der bei einem Meterstabverkauf, dem „Kini“-Watterturnier und der 15-Jahrfeier zum Bestehen der Firma König zustande kam, in Absprache mit der Kindergartenleiterin gekauft und das neue Spielzeug nun den Kindern übergeben.

„Die neue Spielküche ist nicht mein alleiniger Verdienst, sondern ist allen Malchingerinnen und Malchingeren zu verdanken, die bei meiner Feier waren, beim Watterturnier in Halmstein mitgespielt haben und beim „Maßkrugschieben“ und Meterstabverkauf teilgenommen haben“, sagte Frank König bei der Übergabe. Christina Bachmann und



Kindergarten Malching erhält eine neue Puppenküche

Bürgermeister Georg Hofer bedankten sich für die großzügige Spende im Namen des Kindergartens und der Gemeinde sehr herzlich und wünschten den Kindern viel Spaß mit der neuen Puppenküche. Die haben die Küche dann auch schnell in Beschlag genommen und sich nach dem „Stillhalten“ für das Foto gleich richtig ausgetobt.

Text und Foto: Karl Sanladerer



Derzeit werden im Kindergarten St. Raphael 27 Kinder betreut, wobei die Tendenz steigend ist. Um das Wohl der Kleinen kümmern sich die Erzieherinnen Christina Bachmann, Leiterin (vord. Reihe li.) und Brigitte Bründl (vord. Reihe re.) sowie die Kinderpflegerinnen Regina Schuster (mittl. Reihe li.), Sarah Nowak (mittl. Reihe re.) und Veronika Friedl (obere Reihe).

Text: Fritz Müller, Foto: Kindergarten

Ulla Reischl spendet für Kindergarten

Während der Elternbeirat und fleißige Helfer sich bei schönstem Wetter um das leibliche Wohl der Gäste des Kindergarten-Sommerfestes kümmerten, fertigten Ulla Reischl und Theresa Martin Luftballontiere für die Kinder an. Höhepunkt des Familienfestes war jedoch die Modenschau der Knallfrösche, bei der diese gekonnt den Laufsteg beschritten und eigene Kleiderkreationen vorführten. Eingerahmt von all den kleinen Models übergab Ulla Reischl ihre Bücherspende an den Kindergarten, die sie aus dem Erlös der Versteigerung eines von ihr gefertigten Maibaumes finanziert hatte. Herzlichen Dank für diese private Initiative! Text und Foto: Kindergarten





Baumpflanzungen des Gartenbauvereins

In den letzten Jahrzehnten wurden vom Gartenbauverein viele Bäume im Gemeindegebiet gepflanzt. Leider konnten sich nicht alle auf ihrem Platz halten. Sei es, dass sie den Winter nicht überlebten, oder dass ihr Platz anderweitig genutzt wurde. Das Titelbild zeigt 8 der hier genannten Bäume.

1991 wurden **Apfel- und Kastanienbäume** am Spielplatz Mehrzweckhalle gepflanzt.

1998 Anlegen der Streuobstwiese an der alten B 12, deren Früchte gedacht sind zum Verzehr für alle Malchinger Bürger.

2000 **Ginkgo biloba** am Teich in der Fronhamer Straße. Als Baumart ein uraltes Relikt aus der Vorzeit, die Blätter mit großer Heilwirkung. Der „Jahrtausendbaum“.

2002 Tanne am Friedhofsaufgang als neuer Christbaum für den Advent.

2003 Die **Dornige Heuschrecke** wurde ausgewählt für die neue Siedlung „Am Park“ an der oberen Wendeplatte. Ein Baum, beheimatet in Amerika, mit sehr bizarren Ästen, der seinen Namen zurecht trägt.

2005 Ein **Tulpenbaum** – Liriodendron tulipifera – wurde an der unteren Wendeplatte am Park gesetzt. Leider wurde er von einem Lastwagen zunichte gemacht. Von dessen Versicherung wurde allerdings ein neuer bezahlt und gepflanzt. Mittlerweile, trotz Startschwierigkeiten, ein schöner Baum, der im Frühsommer wunderbare Blüten trägt.

2006 Eine **Blumenesche** – Fraxinus ornus – kam auf die rechte Seite der Hofbauerkapelle. Vor allem ein Zierbaum, der Saft des Baumes hat allerdings Heilwirkung und wurde bereits im Altertum gegen Husten und Verstopfung verwendet.

2009 Eine **Esskastanie** (Maroni) – Castanea sativa – wurde der Hofbauerkapelle zur linken Seite gestellt. Beheimatet in milderen Gegenden, wird er auch bei uns ein stattlicher Baum mit dekorativen Fruchtschalen und sehr guten Früchten.

2013 Ein **Eisenholzbaum** – Parrotia persica – wurde im Kindergarten platziert. Dieser Baum mit einer wunderschönen

Herbstfärbung gehört zur Familie der Zaubernussgewächse (Hamamelis) und blüht sehr früh im Jahr – von Januar bis März – in roter Farbe.

2014 Die **Elsbeere** – Sorbus torminalis – wurde 2011 zum Baum des Jahres gekürt. Beim Klettergerüst am Hallenspielfeld soll sie den Kindern Schatten spenden. Der Baum hat ein ausgesprochen hartes Holz, das sehr teuer gehandelt wird und erfreut die Menschen mit einer wunderbaren roten Herbstfärbung.

Ein Baum wurde nicht vom Gartenbauverein gepflanzt, um welchen handelt es sich und wann wurde er gepflanzt?

Auflösung im nächsten Gemeindeblatt.

Adventsingen am Sonntag, 21.12.2014



Ab 16:00 Uhr:

Verkauf von Kaffee, Gebäck & Kuchen durch den Frauenverein

Würste & Glühwein durch Gewerbeverein Malching INNOvativ

Der Nikolaus schaut auch nach dem Adventsingen vorbei und hat für die kleinen Gäste ein Geschenk mit dabei.

18:00 Uhr:

Adventsingen in der Pfarrkirche

Freiwillige Feuerwehr Malching



Willkommen bei der „aktiven“ Freiwilligen Feuerwehr Malching

Die Freiwillige Feuerwehr Malching sucht noch Verstärkung!

Dein Profil:

Du bist zwischen 16 und 45 Jahre alt, mit Schul-, Ausbildung, Studienabschluss oder auch ohne, Mann oder Frau, Herkunftsland vollkommen egal, motiviert, absolut teamfähig, körperlich und geistig auch geeignet und fit, technisch interessiert, hast Lust auf eine spannende und risikobehaftete Tätigkeit, ohne finanzielles Interesse.

Unser Profil:

Wir produzieren im Dauerbetrieb 365 Tage im Jahr Sicherheit, sind Marktführer in dieser Branche, haben ein örtliches Monopol, zahlen schlecht bis gar nichts, fordern gerne 100% oder mehr und übernehmen für unsere Kunden unlösbare Aufgaben.

Wir bieten:

Zwei Dienstwagen, ein Mehrzweckfahrzeug mit 136 PS und ab Frühjahr 2015 ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 10 mit 290 PS, (muss aber mit weiteren Mitarbeitern geteilt werden).

Dauerstellung in 24 Stunden Rufbereitschaft, Arbeiten bei jedem Wetter (besonders bei schlechtem), gute Dienstkleidung, Teamwork, ungemütliche Arbeitsplätze, Lärm, Nässe, Hitze, Schmutz, neue Freunde und verdammt viel Spaß!!

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann nimm noch heute mit uns Kontakt auf!

Kommandant: Wolfgang Obernbichler oder stellv. Thomas Hufnagl geben Dir gerne weitere Informationen oder schau einfach an einem unserer Übungstermine beim Feuerwehrhaus in der Hauptstraße vorbei.

Übungstermine: (siehe Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Malching)



Dorferneuerung – ein aktuelles Thema

1. Bürgermeister Georg Hofer und das Amt für ländliche Entwicklung in Landau/Isar (ALE) hatten zum Informationsabend am 27.11.2014 in Halmstein eingeladen und konnten sich über einen vollen Saal im Gasthaus Schütz/Ammer freuen. Seine Malchinger Bürgerinnen und Bürger zeigten großes Interesse am aktuellen Stand der Dorferneuerung (DE) und am weiteren Vorgehen.

Hofer begrüßte besonders den Referenten des Abends, Baudirektor Günter Plepla und Frau Wittmann, beide vom ALE. Sein weiterer Gruß galt dem Dorfplaner, Dipl.Ing. Georg Oswald, Pfarrer Gottfried Werndle, dem nahezu vollzählig erschienenen Gemeinderat, den Arbeitskreissprechern, dem Geschäftsleitenden Beamten Fritz Müller, der Leiterin der VR-Bank, Martina Brummer und den vielen interessierten Malchingerinnen und Malchinger.

Der 1. Bürgermeister ging in einem kurzen Rückblick auf die bisherigen Etappen der Dorferneuerung Malching ein. Er sprach angesichts der heutigen regen Teilnahme von einer Aufbruchstimmung. Viele Bürger sollen sich am Verfahren beteiligen und einbringen.

Anschließend erläuterte Baudirektor Plepla mit einem PP-Vortrag die Ausgangssituation. „Das erstellte Leitbild muss gelebt werden“, stellte er fest. Dann ging er auf den zusammen mit den Arbeitskreisen entwickelten Maßnahmenkatalog, die voraussichtliche Dauer der DE, die geschätzten Kosten und die möglichen Zuschüsse für die Gemeinde und private Investoren ein. Wichtig ist dabei die Verwirklichung der Schlüsselmaßnahmen, wie der Umbau der Hauptstraße, die Gestaltung des Dorfplatzes, das Gebäudemangement und ein Konzept für einen „sanften“ Tourismus. Er betonte, dass sich die Gemeinde Malching bei der Vorbildfunktion auf dem richtigen Weg befindet.



1. Bgm. Hofer im Gespräch mit Baudirektor Plepla vor Versammlungsbeginn

Ausführlich besprach er anschließend den voraussichtlichen Zeitplan (s. Kasten), das DE-Gebiet und die Förderung privater Maßnahmen. Als positiv betrachtete er auch den Vorschlag aus den Arbeitskreisen, sich einmal jährlich zu treffen, um Aktionspläne aufzustellen und deren Durchführung zu überwachen.

1. Krisai Dietmar
2. Friedl Robert
3. Schäfer Frank
4. Kreileder Wilhelm
5. Schmelz Franz
6. Friedl Georg
7. Huber Stefan
8. Egginger Robert
9. Kasper Jörg
10. Hupf Angelika
11. Reischl Ulla
12. Friedl Jutta
13. Obernbichler Wolfgang
14. Hausberger Mario
15. Entholzer Norbert
16. Burger Heinz
17. Friedl Corinne
18. Holzapfel Franz
19. Brunnbauer Franziska

Veranschlagter Rahmen für die DE Malching	
voraussichtliche Kosten im öfftl./gem. Bereich derzeit (ohne Kanal, Hochbau etc.):	ca. 2,4 Mio. €
voraussichtliche Förderung des ALE im öfftl./gem. Bereich (ohne Hochbau):	ca. 1,2 Mio. €
Fördersatz, z.B.: 2014 (abhängig von der jeweiligen Finanzkraft der Gemeinde): (Planung/Verkehrsanlagen/sonstige) 63/53/58%	
Schlüsselmaßnahmen, u. a.:	
• Rückbau und Neugestaltung der Dorfstraße (PA 91)	
• Neugestaltung des Dorfplatzes beim Pfarrzentrum	
• Gebäude- und Flächenmanagement im Ortskern	
• Erstellung eines Tourismuskonzepts	
Fläche:	111 ha
Zahl der Vorstandsmitglieder:	8 (6+1+1)

Die Teilnehmergeinschaft und die Gemeinde führen die Dorferneuerung in gegenseitigem Einvernehmen sowie in gemeinsamer Verantwortung mit den Bürgerinnen und Bürgern durch.

Nach dem im Januar 2015 geplanten Einleitungsbeschluss steht danach die Vorstandswahl an. Zu wählen sind 6 Mitglieder und sechs Stellvertreter. Gewählt werden kann jede unbeschränkt geschäftsfähige Person. Wählen können allerdings nur die Grundstückseigentümer im Verfahrensgebiet.

Die Vorstandschaft wird ergänzt durch einen Vertreter der Gemeinde, welchen der Gemeinderat ebenso bestimmt wie einen Stellvertreter. Vom Amt für ländliche Entwicklung sind Herr Plepla und Frau Wittmann dabei.

Zur Vorbereitung der Stimmzettel für die Wahl der Vorstandschaft bat Herr Plepla um Wahlvorschläge.

Folgende Personen stellten sich dafür zur Verfügung (Reihenfolge entsprechend der Vorschläge):

Maßnahmenvorschlag – TG und Gde. legen gemeinsam Umfang und Zeitpunkt der Umsetzung fest	
1	Umbau der Hauptstraße im Bereich Ortskern im Vollausbau (Schlüsselmaßnahme)
2	Umbau der Hauptstraße im westlichen Bereich im Teilausbau
3	Umbau der Hauptstraße im östlichen Bereich im Teilausbau
4	Gestaltung des Dorfplatzes im Vorfeld des Pfarrheimes (Schlüsselmaßnahme)
5	Gestaltung der inneren Schützenstraße
6	Gestaltung der Brunnengasse
7	Gestaltung der inneren Bibberger Straße
8	Gestaltung der inneren Waldstraße
9	Anlage eines Gehweges vom westlichen Ortsende nach Hart
10	Errichtung eines Fahrbahnteilers am westlichen Ortseingang
11	Errichtung eines Fahrbahnteilers (Kreisverkehr) am östl. Ortseingang
12	Anlegen eines Gehweges entlang des Mühlbaches
13	Anlage eines Parkplatzes an der Friedhofsmauer
	Freilegung des Mühlbaches in Teilabschnitten mit Renaturierung
	Neugestaltung der Freiflächen des Kindergartens
	Gestaltung der Freifläche hinter dem Pfarrheim
	Offenhaltung der markanten Hangkante (Streuobstwiese)

	Gebäude- und Flächenmanagement im Ortskern (Schlüsselmaßnahme)
	Erstellen eines Tourismuskonzepts für sanften Tourismus (Schlüsselmaßnahme)
	Erstellen von Nachnutzungskonzepten für die zwei Gasthäuser
	Erstellen einer Machbarkeitsstudie für ein Nahwärmekonzept

Bei den anschließenden Fragen standen die Dauer der DE sowie Vertretungs-, Förder- und Verkehrsfragen im Mittelpunkt. Herr Plepla und Herr Oswald konnten sie zur Zufriedenheit aller beantworten.

Zum Schluss bedankte sich 1. Bürgermeister Hofer bei Herrn Plepla für den Vortrag und bei Frau Wittmann und Herrn Oswald für ihr Kommen. Sein weiterer Dank galt den Wahlkandidaten. Er wertete deren große Zahl als ein positives Zeichen für die Durchführung der Maßnahme.

Text und Foto: Fritz Müller

Ein möglicher Zeitplan	
Einleitung (Beschluss)	Dez. 2014/Jan. 2015
Vorstandswahl	Februar 2015
mit ausführlichen Informationen zur Privatförderung durch Denkmalamt und Amt für Ländliche Entwicklung	
Planung und Umsetzung erster Projekte	2015
Hauptbaujahre (incl. Planungen)	2016 – 2020
Vermessung und Abmarkung	2021/2022
Besitzbezeichnung	2023
Planbekanntgabe	2023
letztes Jahr der Mittelbereitstellung	2024



- **Dachstühle**
- **Bauplanung**
- **Holzrahmenbau**
- **Gartenhäuser**
- **Holzterrassen**

Malching • Biberg 4 • Tel: 0 85 73/96 90 95 • Mobil: 0 171/82 75 351

Franz Holzapfel ■ Spenglerei • Glaserei



94094 Malching/Inn, Hauptstr. 16

Telefon: 0 85 73-512

Telefax: 0 85 73-9 11 46

Mobil: 0172-8947098

e-mail: franz.holzapfel@nexgo.de

Drück drauf
bei der
Fahrschule Becker!*

...irgendwie
naheliegend!!!

*Die Fahrschule für Malching
Tel. 0 85 73-206 oder 0171-8270755
E-mail: fahrschule_becker@t-online.de



**NATURHEILPRAXIS
PHYSIOTHERAPIE
MASSAGEPRAXIS
HEILPRAKTIKER
MARIO HAUSBERGER**

Heilpraktiker:

Spritzen & Infusionsaufbaukur,
Bioresonanz, Migränetherapie
uvm.

Physiotherapie:

Naturfango auf Wasserbett,
manuelle Therapie,
Krankengymnastik, Massage,
Lymphdrainage uvm.

**Am Bäckergrüt 1
94094 Malching
Tel: 08573/969855**

**Kurallee 6
94072 Bad Füssing
Tel: 08531/914688**

physio-hausberger@web.de
<http://physiotherapie-hausberger.de>

**Abrechnung mit allen Kassen
offene Badekur**





Bushäuschen am Keltenring in neuem Glanz

Das Bushäuschen an der Einmündung Biberger Str./Keltenring erstrahlt in neuem Glanz. Nachdem das Wartehäuschen in den letzten Jahren durch die Witterung stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, haben Martin Kasbauer, Frank König und Franz Holzapfel das Bushäuschen im Herbst generalsaniert. Neben dem Austausch morschener und beschädigter Bretter wurde es auch komplett neu gestrichen und Franz Holzapfel hat auf der Rückseite ein Blech angebracht, damit die Rückwand nicht mehr im nassen Gras steht. Beim Fototermin mit Bürgermeister Georg Hofer sagte Frank König, der das Bushäuschen vor gut 10 Jahren zusammen mit Martin Kasbauer für die Schulkinder im Keltenring gebaut hatte, dass der Warte- und Treffpunkt für die Kinder- und Jugendlichen nun in neuem Glanz erstrahlt und für die nächsten Jahre gerüstet ist. Bürgermeister Georg Hofer freute sich über die Initiative der drei Malchinger und bedankte sich stellvertretend für alle beteiligten Helfer bei Frank König für die unentgeltlich geleistete Arbeit.

Text und Foto: Karl Sanladerer



Das generalsanierte Bushäuschen am Keltenring. Frank König und 1. Bgm. Georg Hofer freuen sich ob der geleisteten Arbeit.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr.

Vertrauensmann
Frank Schäfer
 Tel. 08573 1686
 frank.schaefer@HUKvm.de
 Birkenweg 22
 94094 Malching
 Termin nach Vereinbarung



Reinhard Fuchs –
 ehrenamtlicher
 Archivar und
 Heimatpfleger

Birkenweg 1,
 94094 Malching,
 Tel. 08573/788

oder E-Mail:
 nixwoasda@t-online.de



In eigener Sache

Es kommt immer wieder vor, dass bei häuslichen Entrümpelungsaktionen alte Urkunden, Dokumente, Fotos, Sterbebilder und dergleichen vernichtet werden. Bitte informieren Sie mich einfach **vorher**.

Ich sortiere und sondiere, was noch brauchbar ist, denn auch derlei Utensilien gehören oftmals nicht zum Abfall sondern ins Gemeindearchiv.

Sind Sie interessiert an Ihrer Häuser – oder Familienchronik? Ich unterstütze Sie gerne – selbstverständlich unentgeltlich.

Im Archivraum habe ich einige sehr schöne Funde aus der Malchinger Frühgeschichte aufbewahrt.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei mir.



Erwerb einer Tragkraftspritze „PFPN 10-1000 Modell Fox III“ für die FFw Halmstein

Die bisher von der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzte Tragkraftspritze (Baujahr 1990) war wegen eines Motorschadens unbrauchbar geworden. Deshalb beschloss der Gemeinderat am 17.09.2014 den Erwerb eines Ersatzgerätes (Modell Fox III der Firma Rosenbauer). Die Spritze wurde im September 2014 mit einem Kaufpreis von 13.200,00 € erworben. Nachdem der Freistaat Bayern diese Maßnahme mit 3.800,00 € bezuschusst, verbleiben ein Eigenanteil i.H. v. 9.400,00 €. Der Feuerwehrverein Halmstein hat sich bereit erklärt, davon 50 % zu übernehmen. Die Gemeinde muss deshalb nur 4.700,00 € für die Ersatzbeschaffung aufbringen.



Text: Fritz Müller, Foto: FFw Halmstein

Rückblick des Gewerbevereins Malching INNovativ e.V.



Auch 1. Bürgermeister Georg Hofer (2. v. l.) interessierte, was „seine“ örtlichen Gewerbebetriebe alles zu bieten hatten.

Der Jahresausklang 2014 bietet sich als Gelegenheit, einmal auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Gestartet wurde dieses Jahr mit dem Pfingstfest des Landhandels Perseis. Attraktionen für Klein und Groß boten bei strahlendem Sommerwetter Reinhold Perseis als Gastgeber und andere sehenswerte Aussteller. Abgerundet wurde dieses Fest durch die perfekte Verpflegung.

Höhepunkt war auch in diesem Jahr sicher wieder die Gewerbeschau beim Dorffest am letzten Juli-Wochenende. Einige Mitglieder von Malching INNovativ e.V. nahmen die Möglichkeit gerne wahr, sich dem Dorf in einem solch gelungenen Rahmen zu präsen-

tieren. Von bunten Farbpaletten der Malerei Franz Wagner, Arbeitsschutzbekleidung der Firma Tischlinger, Gestaltungsmöglichkeiten mit Trockenbau Hopfinger, über hochwertige Tiernahrung vom Landhandel Perseis und Wasserhähnen von Haustechnik Puchinger bis hin zu glänzenden Neuwagen des Autohauses Zeindl war ein breites Spektrum unserer heimischen Betriebe geboten. Diese Schau war auch der geeignete Zeitpunkt für die Preisverleihung des Tipp-Spieles zur Fußball WM 2014. Von insgesamt 68 Mit-Tippern konnten sich 23 über Sachpreise freuen. Ein Dank an dieser Stelle an nachfolgende Mitglieder, die diese Aktion mit ihren Sachspenden so umfangreich unterstützt

haben: Spenglerei Holzapfel, Frisörsalon Beate, LR Kosmetik Schlechtriemen-Reiter, Getränke Hainzmeier, Werbung und Media Huber, VR-Bank, Autohaus Zeindl, Arbeitsschutz Tischlinger, Trockenbau Hopfinger, Landhandel Perseis und Haustechnik Puchinger.

Die Vorstandschaft von Malching INNovativ e.V. präsentierte bei dieser Gelegenheit das Logo des Vereins. Mit der Silhouette des Dorfes, eine Ansicht, die sich bereits nach Schambach auf den Weg in den Ort von weitem präsentiert, zeigt der Verein seine Verwurzelung mit der Heimatgemeinde.

Auch dieses Jahr möchte der Gewerbeverein für die weihnachtliche Einstimmung seinen Teil beitragen.

Am 21. Dezember laden Malching INNovativ e.V. und Frauenverein alle Dorfbewohner herzlich ein zu Glühwein, Grillwurst, Kaffee und Kuchen auf dem Dorfplatz.

„Schaut's vorbei, da rührt sich was!“ Vielleicht sieht das ein oder andere Kind noch den Nikolaus huschen?



Der Vorsitzende des Gewerbevereins, Thomas Puchinger, stellte das neue Logo von Malching INNovativ e.V. vor.



Eichbergmusi Malching:

Neujahr-Anblas-Tradition für den guten Zweck

Aufgrund der immer wieder sehr knappen Musiker-Besetzung musste die Eichbergmusi ja heuer viele Termine, vor allem in Malching, absagen.

Nach längeren Diskussionen über die weitere Machbarkeit einer Dorfmusi, bestehend aus in ganz Südbayern verstreuten Mitgliedern, wurde beschlossen, die über 30-jährige Tradition des Neujahr-Anblasens trotzdem weiterzuführen. Es gibt ja doch einige Malchinger, die jedes Jahr auf „A guads neis Jahr“ warten. Gerade in den Außenbezirken hat eben das jährliche Wünschen von Gesundheit für Hof und Vieh und einer guten Ernte für das nächste Jahr schon jahrzehntelange Tradition. Die Eichbergmusiker werden diesen Brauch also auch heuer wieder pflegen, und zwar vom Stefanitag Mittag bis Montag, 29. Dezember Abend.

Dieses Jahr soll aber auch der gute Zweck nicht zu kurz kommen. So wurde beschlossen, die möglichen Spendeneinnahmen beim Neujahr-Anblasen einer sozialen Einrichtung zukommen zu lassen. Da die Malchingerin Marianne Ebertseder nicht nur seit dem Volkstrauertag die Eichbergmusi musikalisch verstärkt, sondern eben auch Lehrkraft an der Betty-Greif-Schule in Simbach ist, lag es nur nahe, diese Simbacher Förderschule dann finanziell zu unterstützen.

Also werden die Spenden der Malchinger Bürger beim Neujahr-Anblasen für sozial schwache Kinder eingesetzt, unter anderem sollen Außen-Tischtennisplatten angeschafft und ein Schwimmkurs ermöglicht werden.

Mit diesem Charity-Gedanken im Hinterkopf, und dass man bedürftige Kinder unterstützt, wird es dann auch für die Musiker leichter, bei Kälte, Schnee und Nässe von



Haus zu Haus zu gehen und die musikalischen Neujahrsgriße zu überbringen. Die ganze Gemeinde Malching abzudecken, ist in diesem oben genannten Zeitrahmen leider nicht möglich und wir entschuldigen uns jetzt schon bei den Bürgerinnen und Bürgern, die wir heuer dann leider nicht schaffen. Auf jeden Fall wünschen wir allen Malchingern „A guads neis Jahr“.

Text und Foto: Eichbergmusi

Hallenfußballturnier Jugendfeuerwehr 2014

Die Jugendfeuerwehr Malching beteiligte sich in Hauzenberg beim 20. Hallenfußballturnier der Jugendfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband Passau. Ausrichter dieses gelungenen Turniers war die FF Wotzdorf. Die Malchinger Jugend konnte hier einen hervorragenden 4. Platz von 16 angetretenen Mannschaften belegen.

Mit viel Respekt ging man in die Gruppenphase, da die Gegner zum Teil doch deutlich älter und größer als unsere Schützlinge waren. Doch Trainer Thomas Köhler konnte die Mannschaft hervorragend einstellen und so erreichte man ohne Punktverlust das Viertelfinale. Aufgrund von zwei verletzungsbedingtem Ausfällen ging man mit nur noch einem Auswechselspieler in dieses Spiel. Nach der regulären Spielzeit und einer dreiminütigen Verlängerung fiel die Entscheidung erst im Neunmeterschießen, welches zu unseren Gunsten ausging. Das Halbfinale verlor man gegen den späteren Sieger des Turnieres, wo sich unsere Jungsteuer verkauften. Bei einer vollen Mannschaftsstärke wäre die Niederlage jedenfalls vermeidbar gewesen. Beim gleich anschließenden Neunmeterschießen um Platz 3 fehlte der Mannschaft das Quänt-



chen Glück und so verlor man das letzte Spiel ebenfalls und belegte einen zuvor nicht erwarteten 4. Platz, dank einer starken Mannschaftsleistung.

Nach ein paar aufbauenden Worten des Betreuer und des Trainers und ein paar Minuten Erholung feierte unsere Jugendfeuerwehr die erreichte Platzierung und

fret sich schon auf eine Neuauflage im kommenden Jahr, in welcher wir wieder angreifen und vorne mitspielen möchten. Unsere Jungs ließen dann gemeinsam mit dem Trainer und den Betreuern den Tag ausklingen, den sie sehr wahrscheinlich nicht so schnell vergessen werden.

Text und Foto: Thomas Hufnagl



Johann Wagner ist neuer Vorstand beim TSV-DJK Malching

Zwei Veränderungen bei den Neuwahlen – langjährige Mitglieder geehrt – Lob für Jugendarbeit

Bei der Jahreshauptversammlung 2014 wurde Johann Wagner zum neuen Vorstand des Sportvereines gewählt und übernimmt damit das Amt von seinem Bruder Franz Wagner, der nach sechs Jahren nicht mehr angetreten ist. „Der Vorsitz wechselt damit lediglich die Straßenseite und den Vornamen“ meinte Wahlleiter Bürgermeister Georg Hofer nach der Wahl. Ebenfalls neu gewählt wurde Philipp Ellguth als 3. Vorstand. Die weiteren Amtsinhaber wurden bei der Wahl mit großer Mehrheit bestätigt.

Zur Jahreshauptversammlung 2014 konnte der Vereinsvorsitzende Franz Wagner am vergangenen Freitag neben der Rekordbeteiligung von 80 Mitgliedern auch Malchings Bürgermeister Georg Hofer, 2. Bürgermeister Max Stocker, 3. Bürgermeister Franz Puchinger, Altbürgermeister Paul Reithmeier, Ehrenvorstand Isidor Bründl, den DJK-Geschäftsführer Ralf Müller, die Jugendtrainer Thomas Köhler, Harald Herringer und Martin Neumann sowie den Trainer der ersten und zweiten Mannschaft, Fritz Feldmeier im Gasthaus Schütz-Ammer in Halmstein begrüßen.

Nach der Begrüßung folgten die Rückblicke des Vorstands und der Spartenleiter auf das abgelaufene Jahr. Dabei wurden die Aktivitäten der einzelnen Abteilungen vorgestellt und dass natürlich auch das „Gesellschaftliche“ beim Verein nicht zu kurz kommt. So beteiligte sich der TSV-DJK zum Beispiel am Dorffest der Gemeinde und dem Ferienprogramm und veranstaltete selbst ein Sommer- und Weinfest.

Bei den Grußworten von Bürgermeister Georg Hofer und DJK-Geschäftsführer Ralph



„Die neue Vorstandschaft 2014“ zeigt vorne sitzend von links Jugendleiter Richard Oberbichler, Kassiererin Kathrin Mayer und den 3. Vorstand Philipp Ellguth sowie hinten stehend von links Schriftführer Karl Sanladerer, den ausgeschiedenen Vorstand Franz Wagner, 2. Vorstand Josef Reischl, den neugewählten Vorsitzenden Johann Wagner, DJK-Geschäftsführer Ralf Müller und Bürgermeister Georg Hofer

Müller wurde die gute Jugendarbeit zusammen mit Rothalmünster hervorgehoben. Nach den Berichten folgten Ehrungen verdienter Mitglieder. Dabei konnte Franz Wagner in seiner letzten Amtshandlung als Vorstand des TSV-DJK Alois Schmelz, Rudolf Röck, Leo Spitzendobler, Anton Kugler, Johann Scheiblhuber und Altbürgermeister Paul Reithmeier für 50-jährige Mitgliedschaft auszeichnen. „Ein besonderer Jahrgang, denn die Geehrten haben vor 50 Jahren die Fußballabteilung aktiviert und sind dem Verein seither treu geblieben. Insgesamt wären mehrere Jubilare zu ehren,

aber leider konnten den Termin nicht alle wahrnehmen. Die Ehrungen werden aber nachgeholt“ so Wagner. Josef Reischl überreichte Franz Wagner im Anschluss eine Auszeichnung für 40-jährige Mitgliedschaft. Zentraler Punkt der Versammlung waren die Neuwahlen der Vorstandschaft. Bürgermeister Georg Hofer übernahm das Amt des Wahlleiters und begann zunächst mit einem Dank bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und speziell bei Franz Wagner, der nach sechs Jahren im Amt zurücktritt, aber vorher schon seit 1990 als 3. Vorstand und Fußballabteilungsleiter und damit 24 Jahre durchgehend für den TSV-DJK tätig war. Einstimmig für das Amt des 1. Vorstands wurde Johann Wagner gewählt. 1. Bürgermeister Georg Hofer gratulierte sehr herzlich zur Wahl. Ebenfalls einstimmig waren die Wiederwahlen von Josef Reischl zum 2. Vorsitzenden, Kathrin Mayer zur Kassiererin, Richard Oberbichler zum Jugendleiter und Karl Sanladerer zum Schriftführer. Erstmals in der Vorstandschaft wird Philipp Ellguth als 3. Vorstand tätig sein. Er ist zugleich Abteilungsleiter Fußball zusammen mit Robert Huber.

Johann Wagner bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und gab als erste Amtshandlung die in der nächsten Zeit anstehenden Termine bekannt.

Text und Fotos: Karl Sanladerer



Die geehrten Mitglieder – vorne von links Johann Scheiblhuber (50 Jahre), Altbürgermeister Paul Reithmeier (50 Jahre), Anton Kugler (50 Jahre), Alois Schmelz (50 Jahre) und hinten stehend von links Franz Wagner (40 Jahre), Rudolf Röck (50 Jahre), 2. Vorstand Josef Reischl, Bürgermeister Georg Hofer, Leo Spitzendobler (50 Jahre) und DJK-Geschäftsführer Ralf Müller

Wir sind vor Ort in Malching persönlich für Sie da.

Besuchen Sie uns in Malching. Wir freuen uns auf Sie.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das Team der Geschäftsstelle Malching v. l.
Geschäftsstellenleiterin Martina Brummer,
Claudia Prüller, Christa Krammer, Stephan Reithmeier

Seit ihrer Gründung 1903 ist unsere Genossenschaft fest in Malching verwurzelt.

Als Partner vor Ort stehen wir Mitgliedern und Kunden in allen Finanz- und Versicherungsfragen mit Rat und Tat zur Seite und engagieren uns aktiv für die Region.

www.vrbk.de

Geschäftszeiten

Montag und Freitag

8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwoch:

8.00 bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir bei Terminvereinbarung auch außerhalb der Geschäftszeiten für Sie da.

VR-Bank
Rottal-Inn eG 



FERIENPROGRAMM 2014

Auch 2014 war das Ferienprogramm – trotz mancher Wetterkapriolen – wieder ein voller Erfolg. Zwölf Vereine beteiligten sich mit unterschiedlichsten Aktivitäten daran.

Ob Zeltlager, Wandern, Luftgewehrschießen, Schiff- und Bahnfahrt, Fischen, Reiten, Spiele, Schlauchbootfahrt oder Radtour – für jeden Teilnehmer wurde ein buntes Programm angeboten.

1. Bgm. Georg Hofer zeigte sich über die rege Teilnahme sehr erfreut und bedankte sich bei den teilnehmenden Vereinen für die gelungene Organisation.

Auch 2015 sollen den Malchinger Kindern und Jugendlichen wieder Freizeitaktivitäten in den Ferien angeboten werden.

Text: Fritz Müller, Fotos: FFw, TSV, Innfischer, Schützen



①



②



④



③



⑤

- ① Die Teilnehmer an der Zug- und Schiffahrt, die von den beiden Feuerwehren Malching und Halmstein organisiert wurde.
- ② Die teilnehmenden Kinder des Ferienprogramms von Dunkelblau beim gemeinsamen Gruppenbild vor dem Passauer Erlebnisbad „peb“.
- ③ Die Aktiven am TSV-Ferienprogramm „Spiel ohne Grenzen“ mit ihren Siegerurkunden
- ④ Selbst starker Regen konnte die Kinder und Jugendlichen nicht abhalten („Fischer sind hart im Nehmen“) vom Ferienprogramm der Innfischer.
- ⑤ Zufriedene Gesichter gab es auch bei den Teilnehmern des Ferienprogramms der Schützen, bei dem Luftgewehrschießen eine Station darstellte.



Biobäcker Gottschaller steuert Expansions-Kurs

Bäuerliche Tradition trifft handwerkliche Innovation – beides noch dazu buchstäblich auf „meisterhaftem Niveau“: Seit nunmehr bereits rund zwei Jahrzehnten steuert nämlich Landwirtschafts- und zugleich Bäckermeister Nico Gottschaller (r.) auf den schon 1435 urkundlich erstmals erwähnten „czway Gotschalhen Guetern“ in Gottschall einen – laut Landrat Franz Meyer (4. v.l.) – „bemerkenswerten wirtschaftlichen Expansions- und Erfolgskurs auf dem Sektor Bio-Hofbäckerei plus -Landwirtschaft“. Auf seinem „Wirtschafts-Treff“, begleitet durch Referatsleiter Josef Kaiser (Wirtschafts-Förderung/l.) sowie Geschäftsführerin Eva-Maria Kelch (3. v.l.), Arbeitsvermittlerin Anke Schrapel (beide Passau/3. v.r.) sowie dem Pockinger Agenturleiter Alexander Wagner (alle Agentur für Arbeit/4. v.r.), sah der Passauer Landrat sein Prinzip „Regional ist optimal“ auf dem „Gottschaller-Biohof“ sowohl beschäftigungs- als auch gesundheitspolitisch vollauf bestätigt. Von drei auf mittlerweile fünfzig Beschäftigte, darunter zwei Auszubildende angewachsen, beliebt die Biobäckerei Gottschaller nach Aussage von Verwaltungsleiterin Sonja Braun (2. v.r.) gegenwärtig rund 150 Naturkostläden zwischen Regensburg, Salzburg und Linz inklusive drei Münchner Großhändler



mit täglich zwischen 5000 und 8000 Kilogramm Bio-Waren aus dem 2006 neu erbauten Bäckereitrakt (Bild), wobei die Backofen-Befeuerung mittels Hackschnitzel-Heizung erfolge. Benötigte Bio-Getreidesorten wie auch Kürbis- oder Sonnenblumenkerne würden neuerdings auf eigenen ökologischen Betriebsflächen in

Rumänien angebaut, wie Bäckermeister Nico Gottschaller auch gegenüber Bürgermeister Georg Hofer (2. v.l.) ergänzend anmerkte und zusätzlich auf zwei freie Ausbildungsplätze, morgendlicher Arbeitsbeginn 8 Uhr, für künftige (Bio-)Bäcker verwies.

Text und Foto: Hans Nöbauer

Rottal-Total – Das ist Radlspaß pur im Rottal

Erkunden Sie das Rottal mit dem Drahtesel und einem Navigationsgerät via GPS.

Das flächendeckende Streckennetz unter der Domain www.rottal-total.de bietet die passende Tour für jeden Geschmack. Ganz egal, ob Sie lieber sportlich oder gemütlich unterwegs sind – allein, oder in der Gruppe. Die sanften Hügel und die weiten Fluren im Golf- und Thermenland machen die Region zwischen Rott und Inn zu einem Paradies für Genussradler. Die abwechslungsreichen Strecken und die moderaten Rundkurse ab ca. 13 km Länge eignen sich perfekt für eine gemütliche Radwanderung, sowie für einen Tagesausflug mit Freunden, oder der ganzen Familie. Die Gemeinde Malching ist gleich auf mehreren Touren als Start/Ziel beziehungsweise als Einkehrstation vertreten.

Auch ambitionierte Mountainbiker kommen bei Rottal-Total voll auf ihre Kosten.

Auf steilen Pfaden und rasanten Abfahrten geht es durch die malerischen Hügellandschaften und die dichten Wälder. Der phantastische Ausblick in die „niederbayerische Toskana“ lässt jede Anstrengung schnell



vergessen. Sportliche Herausforderung und Rennatmosphäre bietet z.B. auch der eigens hierfür angelegte Cross-Country-Trail im Steinkartwald bei Bad Griesbach.

Auch wer gleich mehrere Tage am Stück in die Pedale treten möchte wird unter www.rottal-total.de fündig. In Nord-Süd-Richtung bietet die MTB-WildBike-Tour pures Fahrvergnügen auf 250 km Länge und fordert den Biker auf ca. 5200 hm. Wer die Region in Ost-West-Richtung erkunden

möchte, der folgt der MTB-TransRottal-Tour. Auf dem Rundkurs werden ca. 280 km und 5400 hm zwischen den beiden Kreisstädten Passau und Pfarrkirchen unter die Stollen genommen.

Durch Einbindung der Rottalbahn entsteht das (rottal)bahnbrechende Konzept Bike & Train. So kann man die Gesamtstrecke in angenehme Teilstücke zerlegen und z.B. auf mehrere Wochenenden verteilen – ganz individuell.

Das WildBike-Streckennetz führt durch mehr als 20 Gemeinden und Städte in den Landkreisen Passau und Rottal-Inn und ist so gewählt, dass auch die Gaumenfreuden beim Radler nicht zu kurz kommen – beinahe 150 Einkehrmöglichkeiten säumen den Weg!

Alle Strecken stehen zum kostenlosen Download unter der Domain www.rottal-total.de zur Verfügung.

Rottal-Total wünscht viel Spaß beim Biken im Rottal!

Noch Fragen? Email an info@rottal-total.de

Text: Reiner Weyrauther



Anlass zum Feiern – 50 Jahre verheiratet

Aus diesem besonderen Anlass feierte das „goldene Paar“ Max und Maria Bauhuber ihren Ehrentag mit ihren 4 Kindern, 8 Enkelkindern und den Schwiegerkindern. Auch 1. Bürgermeister Georg Hofer gratulierte dem Jubelpaar persönlich und wünschte für die Zukunft alles Gute.

Max Bauhuber, der am Hackerhof in Biberg geboren ist, hat seine Ehefrau Maria, geb. Kaltenhauser aus Binderöd, Gemeinde Kößlarn am 14.11.1964 geheiratet. Aus ihrer Ehe gingen vier 4 Kinder – Maria, Barbara, Markus und Regina hervor.

Max, der kurz zuvor den elterlichen Hof übernommen hatte, bewirtschaftete zusammen mit seiner Gattin Maria bis zur Übergabe im Jahr 2008 den elterlichen Hof. Beide stehen ihrem Sohn aber noch immer mit Rat und Tat zur Seite.

Text und Foto: Fam. Bauhuber



IMPRESSIONEN

50 Jahre Grundschule Rotthalmünster



Bunt und lustig ging es zu bei der Feier zum 50. Geburtstag der Grundschule Rotthalmünster. Das Lehrerkollegium um die Schulleiterin Cornelia Wolfrum hatte sich eine Menge für dieses Jubiläum einfallen lassen. Ob darbietende Künstler, Musiksolisten, Chor, Tänzer – die Grundschüler begeisterten die zahlreich anwesenden Gäste mit einer Vielfalt gelungener Darbietungen, einstudiert von den Lehrkräften.

Nicht verwunderlich, dass Rektorin Cornelia Wolfrum bei der Begrüßung der zahlreichen Ehrengäste und Eltern stolz auf ihren Lehrkörper und ihre Schülerinnen und Schüler war. Auch der Schulverbandsvorsitzende, 1. Bgm. Franz Schönmoser, war bei seiner Rede von den Aufführungen angetan.



Malchinger Dorffest trotz kurzem Regen ein voller Erfolg

Vollbesetzte Plätze am Abend – Gewerbeverein und Feuerwehr stellten aus

Das Malchinger Dorffest ging in diesem Jahr bereits in die fünfte Runde. Wie schon in den letzten Jahren hatten die Veranstalter wieder sehr viel Glück mit dem Wetter, auch wenn es am frühen Abend zu einer kurzen Abkühlung kam. Nachdem es in diesem Jahr nicht ganz so heiß war wie 2013 kamen schon am Nachmittag zahlreiche Besucher, die sich neben ein paar gemütlichen Stunden auch über die Arbeit der Feuerwehr, den neuen Defibrillator und die Gewerbebetriebe in Malching informieren konnten.

Am Nachmittag sorgte der Nachwuchs der „Eichberg-Musi“ Malching für gute Unterhaltung der Gäste, am Abend spielten dann die „Inntaler Buam“ aus Aigen im vollbesetzten Festzelt auf. Alle Sitzgelegenheiten hatten sich bereits gut gefüllt als am frühen Abend ein paar Regentropfen für Abkühlung sorgten. Der kurze und nur leichte Schauer war aber schnell vorbei und tat der Feierlaune keinen Abbruch, so dass Jung und Alt bis spät in die Nacht gemeinsam auf dem fünften Malchinger Dorffest in der Schützenstraße und Brunnengasse feierten.

Pünktlich um 11:00 Uhr begann das Dorffest und der Informationsstand der Feuerwehr. Hier konnten sich alle Interessierten über die Tätigkeiten bei der Wehr informieren und für die Kinder bestand die Möglichkeit sich beim „Löschchen“ zu versuchen. Zudem wurde in mehreren Vorführungen die Handhabung des neuen Defibrillators



Bis auf den letzten Platz füllten sich die Sitzgelegenheiten am frühen Abend in der Brunnengasse beim Malchinger Dorffest

gezeigt, den die Feuerwehr Malching zusammen mit der Gemeinde angeschafft und in den Geschäftsräumen der VR-Bank bereitgestellt hat.

Ab 13:00 Uhr fand, wie schon in den letzten Jahren, auch eine Gewerbeschau mit Malchinger Betrieben statt. Man konnte sich über unterschiedliche Dienstleistungen informieren und zum Abschluss fand noch die Siegerehrung des WM-Tippspiels statt, das der Malchinger Gewerbeverein „InnOvativ“ durchgeführt hatte und dafür zahlreiche attraktive Preise zur Verfügung stellte.

Zufrieden waren am Ende des Tages nicht nur die zahlreichen Gäste des Dorffestes,

sondern auch die fünf veranstaltenden Vereine. Das Lob der Besucher für die gelungene Veranstaltung und die hervorragende Organisation war groß und schon am frühen Abend war von mehreren Seiten zu hören, dass man sich schon auf die sechste Auflage im Jahr 2015 freut.

Nicht versäumen wollte es Wolfgang Oberbichler, im Namen aller beteiligten Vereine, sich für den zahlreichen Besuch der Malchinger und bei den freiwilligen Helfern für die großartige Hilfe und Unterstützung, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, zu bedanken.

Text und Foto: Karl Sanladerer

Eugenia STEINBACH
Kosmetik • Parfüm • Aromakörner

Essenzen • Gewürze

Hauptstraße 52 94094 Malching
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 08573/9687722

Berchtold pre-press
info@berchtold-pre-press.de

Gestaltung
Satz & Druck

Gartenpflege

Franziska Brunnbauer
Am Klampferberg 16
94094 Malching
Tel. 08573/9698296



Kfz Becker & Lindinger Service GmbH

Langwinkler Straße 15
94137 Bayerbach
Tel. 08532/921770
Fax 08532/921771

- Reparaturen sämtlicher Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- AU für Diesel, Benzin, Kraftrad
- TÜV-Abnahme in Hause
- Klimaanlage-Service

MF-BAUSERVICE

Kompetenter Service rund ums Thema Bauen

**Dipl.-Ing. (FH)
Frank MARTIN**

**Schützenstraße 2
94094 Malching
0171-7 2193 55**

**www.mfbauservice.de
office@mfbauservice.de**

Planung und Bau von Passivhäusern

Schlüsselfertiges Bauen

Energieausweise · Energieberatung

Sanierungen · Vollwärmeschutz

Fertigkeller · Außenanlagen · Pflasterungen

Wir erstellen Ihnen gerne und prompt ein unverbindliches Angebot für Ihr Bauvorhaben.



SALON WOLF



**Westring 19 · 94140 Ering
Telefon 08573/1591**

**Geschäftszeiten:
Dienstag-Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-12.00 Uhr**



Wohlfühlen in Farbe mit kirchlichem Segen

Dekan Martin Dengler segnet die neuen Geschäftsräume von Andrea Biller in Harham

Andrea Biller strahlte mit der Sonne um die Wette. Bei der kirchlichen Segnung ihres neuen Kosmetikstudios „Wohlfühlen in Farbe“ am Michlbauerhof, Harham 1 zitierte Dekan Dengler unter anderem aus dem Buch Genesis von der Farbenvielfalt des Regenbogens und spannte den Bogen ins Jetzt. Auch die „heilenden, helfenden Hände“, die Andrea Biller zukünftig ihren Kundinnen und Kunden angedeihen lassen wird, erfreute die Runde. Biller sprach vom ganzheitlichen Konzept – Wohlfühlen in Farbe – und wies auf ihre Produkte, farbige Energiekosmetik aus Wien und basische Naturkosmetik aus Augsburg hin. Andrea Biller freute sich über die Anwesenheit und lobenden Grußworte der beiden



V.l.n.r.: Elke Heinrich, Andrea Biller, Georg Hofer 1. Bürgermeister Malching, Dekan Martin Dengler und Rothalmünsters Bürgermeister Franz Schönmoser.



Kosmetik
Farb- und Stilberatung
Kosmetische Fußpflege

Andrea Biller
Harham 1 - Malching

Telefon 08533 912003
info@andreabiller.de

Bürgermeister Franz Schönmoser aus Rothalmünster und Bürgermeister Georg Hofer aus Malching. Hofer meinte schmunzelnd: „Nach und nach entsteht in Harham ein geradezu wunderbares Gewerbegebiet.“

Beim anschließenden Rundgang wurde über die Unternehmensphilosophie „Wohlfühlen in Farbe“ gefachsimpelt. Biller bietet unter anderem eine ganzheitliche Kosmetik, ganzheitliche Farbberatung, kosmetische Fußpflege, Farb- und Typberatung und viele weitere Dienstleistungen in Sachen Kosmetik an. Sie analysiert anhand einer Farbpalette, welche Farben, Kleidungs-

stücke und Accessoires in Kombination mit dem passenden Make-up die Persönlichkeit der Kundinnen und Kunden perfekt widerspiegelt.

Der Nachmittag klang bei leckeren, vegetarischen und veganen Brotaufstrichen, bunten Getränken und süßen Nachspeisen vom „Paradieser!“ Rothalmünster aus, das Brot lieferte die „Biohofbäckerei Gottschaller“.

Familie, Freunde, Bekannte und Ehrengäste waren sich einig: Andrea Billers Kosmetikstudio ist ein Gewinn für Malching und Rothalmünster. Text und Foto: Fam. Biller

Gemütlicher Stammtisch in „Heidis Bistro“

Der VdK Malching ist für alle ein Ansprechpartner

Der VdK Ortsverband Malching wird sich auch in Zukunft auf die Mitgliederbetreuung einstellen.

Wir werden unser Bestes tun, um den Menschen in unserer Gemeinde Hilfe und Unterstützung im Rahmen unseres Verbandes zu geben.

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen wir uns jeden letzten Donnerstag im Monat zum Stammtisch in „Heidis Bistro“ in der Zeit von 16 bis 19 Uhr. Willkommen ist jeder, der Zeit und Lust hat – ob Mitglied oder nicht. Auf zahlreiche Besucher freuen wir uns.

Die nächsten Termine für unseren Stammtisch: 29. Januar, 26. Februar, 26. März.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und Gesundheit für das Jahr 2015



Erster VdK-Stammtisch in „Heidis Bistro“

Text und Foto: VdK



... bewegend, menschlich!

Aufzüge Treppenlifte Elektromobile

Harham 1 - 94094 Malching
Tel. 08533 91 20 61
www.aufzugdienst-rottal.de

Aufzüge Treppenlifte Elektromobile



EGGINGER

Naturbaustoffe

Handels GmbH

Steinhiebl 2 · 94094 Malching
Fon: 08533/7981 · Fax: /3105
info@egginger-naturbaustoffe.de

www.egginger-naturbaustoffe.de

- . Lehmbaustoffe
- . nat. Dämmstoffe
- . Fußböden
- . Naturfarben
- . Fußbodenaufbauten
- . Sanierungskonzepte
- . baubiologische Beratung

... die Experten für
natürliches Bauen!

Genießen Sie ein Stück Heimat – mit Qualität aus Ihrer Nachbarschaft!

Für Sie und Ihre Familie ist uns das
Beste gerade gut genug.



Metzgerei Graml

94094 Malching
Hauptstraße 14

Telefon/Fax: 0 85 73-12 36

Öffnungszeiten in Malching:

Mo-Fr 7.00–17.30 Uhr

Mi, Sa 7.00–12.00 Uhr

Stammhaus:

94149 Kößlarn

Weitere Filialen:

94140 Ering am Inn

Wir wünschen
Guten Appetit!



Zusatzausrüstung

Einmann-Verkehrssicherungshassel



Diese Einrichtung steht noch auf der Wunschliste der Feuerwehr-Kameraden. Sie dient zur raschen Verkehrsabsicherung und auch der Eigensicherung der Feuerwehrmänner /

-frauen im Einsatz, vor allen Dingen auf der Autobahn. Die Anschaffungskosten dafür belaufen sich auf rund 5.000 €.

Um den stetig steigenden Anforderungen bei gleichzeitigem Rückgang von aktiven Feuerwehrdienstleistenden ausgleichen zu können, kann man mit diesem Gerät die Verkehrsabsicherung von einem Kameraden in kürzester Zeit bewerkstelligen. Die Haspel wird an einer eigenen Halterung am Heck des neuen Löschfahrzeugs mitgeführt und ist dadurch jederzeit schnell einsatzbereit.

Für diese Zusatzausrüstung wird es eine eigene Spendensammlung der Freiwilligen Feuerwehr Malching im Frühjahr 2015 geben. Text: Thomas Hufnagl



**Caritas-
Sozialstation
Pocking
– häuslicher
Pflegedienst –**

**Wolfingerstr. 5,
94060 Pocking**

Pflegebedürftig – daheim nicht allein!

Pflege „rund um die Uhr“ – auch an Sonn- und Feiertagen sind wir für Sie da. Sie müssen die Pflege nicht alleine bewältigen. Wenden Sie sich an uns, wenn Sie Hilfe brauchen bei der Körperpflege, Behandlungspflege (Injektionen, Verbände usw.), hauswirtschaftl. Versorgung, wir sind gerne für Sie da.

Info: Evi Krahe oder Helene Pauli, Tel. 08531-1613, tgl. 10.00–14.00 Uhr

Caritas-Fachstelle für pflegende Angehörige

Marienweg 6, 94086 Bad Griesbach

Angehörigenberatungen Franziska Bründl und Elvira Töpfl

tgl. unter Tel. 08532-3996, mobil 0151-12121183, E-Mail: ab.griesbach@caritas-pa-la.de

Beratung – Begleitung – Entlastung

Kostenlose Beratung für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige.

Informationen: telefonisch – persönlich oder gerne bei Ihnen zuhause.

Alle Fragen zur Pflegebedürftigkeit, Thema Demenz, Leistungen der Pflegeversicherung, Beantragung der Pflegestufe, niederschwellige Betreuungsangebote, wie stundenweise Entlastung durch den „Ehrenamtlichen Helferkreis“ oder:

Unsere Betreuungsgruppen bzw. Tagesbetreuung in Bad Griesbach (3 x wöchentlich)

erfreuen sich großer Beliebtheit. In einfühlsamer Atmosphäre wird gezielt auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Gäste eingegangen. Der Tagesablauf orientiert sich an der persönlichen Situation unserer Besucher und ist so gestaltet, dass sie sich sicher und wohl fühlen, soziale Kontakte knüpfen und so ein Stück Lebensqualität erfahren können.

„Hilfe auf Knopfdruck“ das Hausnotruf-System bietet die nötige Sicherheit, im Notfall nicht hilflos zu sein. Mit einem kleinen Sender getragen am Arm oder als Halsband, können Sie rund um die Uhr rasch Hilfe herbeirufen. Die Pflegekasse übernimmt einen Großteil der Kosten.



Theater 2014/2015

Vorstellungen des Landestheater
Niederbayern für Jugendliche,
Jugendgruppen, Schulklassen

Die Räuber

Dienstag, 24.03.2015 – 19.00 Uhr

Schauspiel von Friedrich Schiller

Der Bettelstudent

Dienstag, 23.06.2015 – 19.00 Uhr

Operette von Carl Millöcker

Kartenbestellungen nur telefonisch beim Kreisjugendring Passau ab **Donnerstag, 23.10.2014, 7.30 Uhr**.

Die Aufführungen finden im Stadttheater Passau statt. Es handelt sich um Sondervorstellungen für den Kreisjugendring Passau (Beginn 19.00 Uhr).

Alter: **bis 26 Jahre**

Preise: Musiktheater und Sprechtheater:

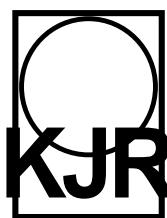
1. Platz	9,00 €
2. Platz	6,00 €
3. Platz	4,00 €
Teilsichtplatz	2,00 €

- Erwachsene zahlen die regulären Preise des Stadttheaters Passau (z.B. 1. Platz Musiktheater 26,50 €, Schauspiel 25,-- €).
- Erwachsene Inhaber/innen der Jugendleiter/innen-Card ab 27 Jahre zahlen den doppelten Jugendpreis.
- Eltern die ihre Kinder begleiten zahlen den doppelten Jugendpreis.
- Jugendgruppen/Schulklassen erhalten je 10 bestellter Jugendlichen-Karten eine Freikarte.
- Ein Anspruch auf bestimmte Plätze besteht nicht.
- Die Karten werden mit Rechnung verschickt und können nicht mehr zurückgenommen werden.

Änderungen vorbehalten!

KREISJUGENDRING PASSAU

Bahnhofstr. 36, 94032 Passau
Tel. 0851/95675-0, Fax 0851/95675-33
E-Mail: info@kjr-passau.de
Internet: www.kjr-passau.de





Die Gemeinde Malching bedankt sich bei allen Firmen,
die durch ihre Anzeige zur Finanzierung des aktuellen Gemeindeblattes beigetragen haben!

Bitte berücksichtigen Sie die örtlichen Betriebe bei Ihrem Einkauf!

Georg Hofer, 1. Bürgermeister

Auf Wunsch der Inserierenden sind die Anzeigen nun im Gemeindeblatt verteilt. Die Redaktion wird diese Seiten ab der Ausgabe Nr. 35 von der Reihenfolge her rotierend abdrucken.



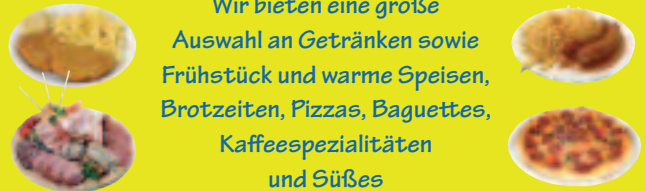
nah & gut Dorfladen Getränkemarkt Lotto Toto Café-Bistro



Wir sind Ihr Lebensmittelgeschäft in Malching und erhalten damit die örtliche Versorgung. Danke, dass Sie uns unterstützen und bei uns einkaufen! Wöchentlich neue Knüller machen das Angebot abwechslungsreich und attraktiv.

Heidis ***bayerisches Bistro***

Wir bieten eine große Auswahl an Getränken sowie Frühstück und warme Speisen, Brotzeiten, Pizzas, Baguettes, Kaffeespezialitäten und Süßes



Für Treffen oder Feierlichkeiten von 10 bis 30 Personen öffnen wir gerne auch außerhalb unserer Öffnungszeiten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Familie Seidl-Kreileder

Nah & Gut Seidl-Kreileder | Schützenstr. 6 | Malching | 08573-1411
Ladenöffnungszeiten: Mo – Sa 6.30 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
Bistro: Während der Ladenöffnungszeiten + Do, Fr, Sa bis 24 Uhr

Landhandel PERSEIS

Lagerhausstraße 5 94094 Malching Tel. 08573-9687720

Reinhold@landhandel-perseis.de



JOSERA Tierernährung
Futter für Hunde, Katzen, Fische, Pferde, Geflügel, Schafe
Silofolien, Silolack · Agrarbedarf
Verkauf ab Lager nach telefonischer Vereinbarung

Staatliche Förderung zur privaten Pflegeversicherung

Seit 2013 werden private Pflegeversicherungen staatlich gefördert!
Ihre private Pflegetagegeldversicherung wird künftig mit 5 Euro pro Monat vom Staat bezuschusst!



v.l. Christina Hauzenberger, Corinna Reger, Geschäftsstellenleiter Markus Knabl, Elisabeth Zachskorn, Eduard Biller, Julia Feicht, Philipp Diewald und Lena Greiner

Das Team der Geschäftsstelle Rotthalmünster informiert Sie gern!

 Sparkasse
Passau



TISCHLINGER

Arbeits- und Einsatzrüstung

Am Park 24 – 94094 Malching
Tel. 085 73/96 89 51 – Fax 085 73/96 89 52
Web: www.tischlinger-online.de
Email: info@tischlinger-online.de



- ➔ Installation Alt- & Neubau
- ➔ Heizkesselanierung
- ➔ Heizungskundendienst
- ➔ Solaranlagen
- ➔ Blockheizkraftwerke
- ➔ Wärmepumpen
- ➔ Wohnraumlüftungsanlagen
- ➔ Hackschnitzel-, Stückholz- und Pelletsanlagen

*Komplett-
badsanierung
Planung
und
Durchführung*

*Haus
steuern - profitieren!*

**Kostenlose Bestellung unter 0800-8045990
oder auf www.amplus.ag**

Für werden und zusätzlich 50€ Anschlussgebühr sparen
www.facebook.com/amplusDSL

So surft Malching

amplusVDSL

Highspeed Internet mit bis zu 100.000 Kbit/s
Exklusiv in Niederbayern und der Oberpfalz

**Wir kümmern uns um alle Formalitäten
beim Anschlusswechsel!**

INTERNET
SOHN AB
29,95€



 **haustechnik
sanitär
gas
heizung**



Thomas Puchinger
Installateur- & Heizungsbaumeister

Eichberggring 37
94094 Malching
08573 / 913129

<http://www.puchinger-haustechnik.de> • thomas@puchinger-haustechnik.de